

# Wegweiser

für Seniorinnen und Senioren

[an@os-verlag.de](http://an@os-verlag.de)





- Pflegedienst
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Mobile Alltagshilfe



## Lebensfreude

Mit allen Sinnen den Tag genießen



**Osnabrück**  
Knollstraße 136 - 49088 Osnabrück  
0541 800 49 77 - 0



**Wallenhorst**  
Stadtweg 108 - 49134 Wallenhorst  
05407 346 94 - 0



**Belm**  
Lindenstraße 53 - 49191 Belm  
05406 80 77 99 - 0

## Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,



ich freue mich, Ihnen die aktualisierte Ausgabe des Wegweisers für Seniorinnen und Senioren des Landkreises Osnabrück überreichen zu können.

Die demografische Entwicklung bringt nicht nur in Deutschland, sondern auch bei uns im Landkreis Osnabrück Veränderungen mit sich. Im Landkreis Osnabrück beträgt der durchschnittliche Anteil der Menschen über 65 Jahre fast 22 % und nimmt kontinuierlich zu. Viele ältere Menschen sind aktiv und gestalten ihr Leben selbstbestimmt. Gleichzeitig steigt mit zunehmendem Alter die Wahrscheinlichkeit, auf Hilfe und Pflege angewiesen zu sein.

Im Landkreis Osnabrück setzen wir uns dafür ein, den Wandel so effektiv wie möglich aktiv mitzugestalten. Der Seniorenwegweiser stellt einen bedeutenden Grundstein dar. Im Bedarfsfall stellt der Seniorenwegweiser eine Auflistung von Organisationen, Verbänden, Einrichtungen und Initiativen zur Betreuung und Unterstützung von Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Weiter werden u. a. finanzielle Hilfen und Pflegeleistungen präsentiert.

Mein Dank gilt allen, die sich hauptamtlich oder ehrenamtlich für ein lebendiges Gemeinwesen und die Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen einsetzen. Mit ihrem Einsatz dienen diese Menschen uns als Vorbild und Multiplikatoren. Ich möchte auch allen Inserenten danken, die diese Broschüre mit einer Anzeige ermöglicht haben.

Ich freue mich, Ihnen mit unserem Seniorenwegweiser wieder hilfreiche Tipps und Antworten auf viele Ihrer Fragen geben zu können.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihre

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Anna Kebschull'.

**Anna Kebschull**  
Landrätin



## UNSERE EINRICHTUNGEN STARK IM VERBUND:



**AMBULANTER PFLEGEDIENST –**  
Ihr Partner in häuslicher Pflege



**TAGESPFLEGEN –**  
Zusammen ist man weniger allein  
▲ Am Schölerberg  
▲ Am Sonnenhügel, Georgsmarienhütte  
▲ Am Bergerskamp



**BETREUTES WOHNEN –**  
Hier können sie sich zu Hause fühlen  
▲ Am Schölerberg  
▲ Am Sonnenhügel  
▲ Am Bergerskamp (24 Stunden Präsenzkraft)  
▲ Zentrum GM-Hütte/Oesede seit Sommer 2024

Die sich uns anvertrauenden und anvertrauten Klienten und Klientinnen stehen im Mittelpunkt all unserer Bemühungen. Mit unseren modernen Pflegeeinrichtungen haben wir eine Versorgungsstruktur geschaffen, in der Sie entscheiden können, wie viel und welche Form der Hilfe Sie in Anspruch nehmen möchten.

Unsere **ambulante Pflege** ermöglicht erstklassige Pflege direkt in Ihrem Zuhause. Unsere erfahrenen Pflegekräfte bieten professionelle Unterstützung für Ihre individuellen Bedürfnisse. Sie stehen Ihnen zur Seite, um Ihnen ein Höchstmaß an Komfort und Sicherheit zu bieten.

Unsere **Tagespflegen** bieten eine liebevolle Umgebung, in der Sie aktiv bleiben und neue Freundschaften knüpfen können. Mit einfühlsamer Betreuung und einem vielfältigen Programm sorgen wir dafür, dass jeder Tag einzigartig und erfüllend ist. Genießen Sie einen strukturierten Tagesablauf mit gemeinsamen Mahlzeiten, Aktivitäten und Ausflügen. Unser Fahrdienst holt Sie zuverlässig von Ihrem Zuhause ab, bringt Sie sicher zu einem unserer Standorte und am späten Nachmittag wieder zurück. Vereinbaren Sie gerne einen Schnuppertag!

Unser **Betreutes Wohnen** bieten wir an vier Standorten an. Die barrierefreien Apartments haben eine Wohnfläche von 30 bis 60 qm, teilweise mit Balkon oder Terrasse. Alle Wohneinheiten sind mit Fußbodenheizung, elektrischen Rolläden und Einbauküchen ausgestattet. Es handelt sich jeweils um moderne Neubauten nach gehobenen und energetischen Standards. Eine Besonderheit bieten wir Ihnen im Betreuten Wohnen am Bergerskamp an, hier gibt es eine 24-Stunden Personalpräsenz.

Um Sie optimal beraten und für Sie die passende Pflege anbieten zu können, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Ob schriftlich, telefonisch oder persönlich – wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Pflegedienst Am Schölerberg  
Hagen Paul GmbH**

Iburger Straße 175 | 49082 Osnabrück  
Telefon: 0541/2004060  
info@pflegedienstas.de  
www.pflege-hagenpaul.de





# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	1	Ambulante Pflegedienste .....	33
Branchenverzeichnis/Impressum .....	4	Ambulante Pflegedienste im Landkreis Osnabrück .....	34
<b>1. Beratung und Informationen – Wer hilft weiter? .....</b>	<b>6</b>	Wer hilft im Haus oder Garten? .....	42
Beratungsangebote/Sozialberatung .....	6	Essen auf Rädern .....	42
Älterwerden, Engagement und Pflege .....	9	Hausnotruf .....	42
Gesundheit und Selbsthilfe .....	10	Leistungen zur Mobilität .....	44
Psychische Erkrankungen im Alter .....	11	Hilfsmittel für den Alltag .....	45
Mieterberatung .....	11	Angebote zur Unterstützung im Alltag (AZUA) ..	45
Verbraucherberatung .....	11	<b>6. Teilstationäre Hilfen .....</b>	<b>46</b>
<b>2. Finanzielle Hilfen – Ihr gutes Recht ..</b>	<b>12</b>	Tagespflege .....	46
Leistungen der Sozial- und Eingliederungshilfe ..	12	Tagespflegereinrichtungen im Landkreis Osnabrück .....	46
Leistungen der Krankenkassen .....	12	Nachtpflege .....	50
Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigung. .	14	<b>7. Stationäre Hilfen .....</b>	<b>51</b>
Wohngeld .....	14	Kurzzeitpflege .....	51
Kostenlose Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe .....	15	Vollstationäre Dauerpflege .....	52
<b>3. Wohnen im Alter .....</b>	<b>16</b>	Pflegeheime (Dauerpflege) im Landkreis Osnabrück .....	54
Wohnberatung/Wohnungsanpassung .....	16	Heimaufsicht .....	59
Seniorenrechte – barrierefreie – Wohnungen ..	17	<b>8. Kommunale Ansprechstellen, Seniorenbeauftragte, Seniorenbeiräte, Freiwilligenbüros .....</b>	<b>60</b>
Besondere Wohnformen .....	17	<b>9. Vorsorge für den Ernstfall .....</b>	<b>64</b>
Betreutes Wohnen im Landkreis Osnabrück .....	19	Rechtliche Betreuung .....	64
Ambulant betreute Wohngemeinschaften im Landkreis Osnabrück .....	25	Vorsorgevollmacht .....	65
<b>4. Die Pflegeversicherung .....</b>	<b>29</b>	Patientenverfügung .....	66
Wer gilt als pflegebedürftig? .....	29	Notfalldose .....	66
Pflegegrade und Pflegezeiten .....	30	Notfallmappe .....	66
Antragstellung .....	30	<b>10. Hospizarbeit und Palliativversorgung .67</b>	
Begutachtung .....	31	Hospiz-Initiativen .....	67
Widerspruch .....	31	Palliative Versorgung .....	67
<b>5. Ambulante Hilfen .....</b>	<b>32</b>	Hospizvereine .....	67
Das zahlt die Pflegeversicherung .....	32	Palliativ-Versorgung .....	68
Wohnumfeld .....	33		
Unterstützung der Pflegeperson .....	33		

Branche	Seite	Branche	Seite
Akutgeriatrie . . . . .	U3	Krankenkasse . . . . .	10
Alten- und Pflegeheime . . . . .	7, 8, 19, 20, 53, 56, U2	Kurzzeitpflege . . . . .	8, 19, 25, 48
Ambulante Palliativversorgung . . . . .	24, 35, 48	Logopädie . . . . .	U3
Ambulante Pflege . . . . .	2, 6, 7, 13, 19, 24, 25, 27, 34, 35, 36, 39, 40, 41, 44, 48, 50	Mobile Alltagshilfen . . . . .	6, 34, 35, 41, 48, U2
Apotheken . . . . .	24, 30, 38	Orthopädietechnik . . . . .	13, 37
Augenzentrum . . . . .	59	Palliativmedizin . . . . .	U3
Barrierefreies Wohnen . . . . .	5, 27	Pflegeberatung . . . . .	24, 25, 27, 28, 34, 39, 50
Betreutes Wohnen . . . . .	2, 7, 13, 19, 24, 25, 27, 36, 39, 44, 50, 56, U2	Physiotherapie . . . . .	U3
Dienstleister für die Gesundheitsbranche . . . . .	38	Schuldnerberatung . . . . .	6
Einrichtung für Menschen mit Demenzerkrankung . . . . .	24	Seniorenheim . . . . .	8
Ergotherapie . . . . .	6, U3	Seniorenresidenzen . . . . .	18, 20, 22, 56, U4
Essen auf Rädern . . . . .	25, 39, 43, 48, 50	Seniorentreffpunkte . . . . .	39, 40
Fahrdienstleistungen . . . . .	44	Seniorenzentren . . . . .	20, 23, 23, 24, 27, 58
Gerontopsychiatrisches Zentrum . . . . .	53	Sicherheitstechnik . . . . .	13
Hausnotruf . . . . .	7, 8, 41, 42	Soziale Dienste . . . . .	8, 25, 27, U3
Inklusionshilfe . . . . .	6	Tagespflege . . . . .	2, 6, 7, 8, 19, 23, 24, 35, 36, 44, 48, 49, 51, 53, 56, U2
Insolvenzberatung . . . . .	6	Türsysteme . . . . .	13
Krankenhaus . . . . .	U3	Verhinderungspflege . . . . .	25, 34, 35, 36, 41

U = Umschlagseite

**IMPRESSUM**

Herausgeber



Verlag und Werbeagentur

anCos Verlag GmbH  
Lange Straße 14 | 49565 Bramsche  
Tel. 05461/88266-0 | Fax 05461/88266-11  
info@ancos-verlag.de  
www.ancos-verlag.de

HRB 18902 | Amtsgericht Osnabrück  
USt-IdNr.: DE204942896  
Geschäftsführung: Kathrin Sommer, Christina Vettor

© 2024 anCos Verlag GmbH | 4. Auflage

**Redaktion**  
Amtlicher Teil: Landkreis Osnabrück  
Die Landrätin, Fachdienst Soziales  
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück

Zuständig für Fragen,  
Hinweise und Anregungen:  
Fachdienst Soziales  
Tel. 0541/5013035, soziales@lkos.de

Anzeigenteil: anCos Verlag GmbH

Fotos und Grafiken:  
anCos Verlag GmbH, ccvision.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Titel, Umschlaggestaltung sowie Konzeption und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.



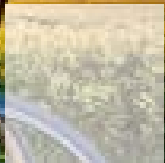
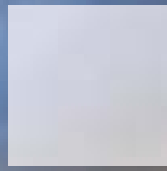
**seit 1997**

Jetzt folgen auf:  



Ihre Plattform für kommunale Publikationen  
– entdecken Sie weitere Broschüren aus  
Ihrer Region unter [www.stadt-land-klick.de](http://www.stadt-land-klick.de)





Häuser und Wohnungen ohne Barrieren sollten heute zum normalen Lebensstandard gehören.

Eine barrierefrei ausgestattete Wohnung ermöglicht flexiblere und langfristige Nutzungen – auch im Falle von Krankheit, Unfall, Gebrechlichkeit oder Pflegebedürftigkeit. Ebenso profitieren Familien mit kleinen Kindern, die den Kinderwagen leicht mit ins Haus nehmen können, oder Sportverletzte, die kurzzeitig mit Unterarmgehstützen laufen müssen, davon.

Werden die Grundlagen einer barrierefreien Wohnung bereits bei der Planung berücksichtigt, werden teure Umbauten oder Umzüge oft überflüssig. Das eigene Zuhause kann weiterhin bewohnt und genutzt werden.

**Barrierefreier Wohnraum ist komfortabel und daher für alle interessant.**

Der Verein Bauen & Wohnen barrierefrei e.V. hilft kompetent, wenn eine Anpassung von Wohnraum erforderlich ist. Die Mitgliedsunternehmen bestehen aus dem Handwerk verschiedenster Gewerke, Architektur und Fachhandel. Diese Unternehmen haben sich auf die qualifizierte Planung, Realisierung und Ausstattung von barrierefreien Aus- und Umbauten spezialisiert.

Einen Überblick über richtige Partnerunternehmen beim Neubau oder bei baulichen Anpassungsmaßnahmen finden Sie in dem Ratgeber „Wohnen ohne Barrieren“ und der dazu gehörenden Homepage [www.wohnen-ohne-barrieren.com](http://www.wohnen-ohne-barrieren.com).

Es werden umfassende Lösungen in typischen Wohnbereichen eines Hauses gezeigt und Sie finden eine Übersicht zu Beratungs- und Finanzierungsadressen. Die einzelnen Mitgliedsfirmen des Vereins stellen sich vor und bieten Ihnen den leichten Kontakt zu Ihrer individuellen Lösung.

Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!

## Komfortabel und barrierefrei Wohnen – Das Handwerk macht's möglich

[www.wohnen-ohne-barrieren.com](http://www.wohnen-ohne-barrieren.com)



# 1. Beratung und Informationen – Wer hilft weiter?

## Beratungsangebote/Sozialberatung

Eine Vielzahl von Beratungsstellen bieten Beratung und Informationen an. Die angebotene Unterstützung umfasst die Beratung bei Alltagsproblemen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten und Lebenskrisen sowie die Beratung bei vielfältigen Sozial- und Altersfragen. Beim Umgang mit Behörden werden Hilfen bei der Antragstellung angeboten. Weitere Hilfsangebote können nach Bedarf vermittelt werden. Die Beratung findet in der Beratungsstelle statt oder nach Absprache auch bei Ihnen zu Hause. Alle Beratungen sind grundsätzlich kostenlos.

Nähere Informationen erhalten Sie u. a. bei folgenden Beratungsstellen:

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Osnabrück-Land**  
Im Nahner Feld 6, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/589986

**Johanniter-Unfall-Hilfe**  
Brückenstraße 3, 49090 Osnabrück  
Tel. 0541/669690

**Arbeiter-Samariter-Bund**  
Frankenstraße 6, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/957300

**Sozialverband VdK Niedersachsen-Bremen e.V.**  
Geschäftsstelle Osnabrück  
Heinrichstraße 37, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/25310

**Paritätischer Niedersachsen e.V.  
Kreisgruppe Osnabrück**  
Heinrichstraße 27b, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/4080411

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.**  
Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/349780

**Malteser Hilfsdienst**  
Mercatorstraße 5, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/505220

**Diakoniewerk Osnabrück gGmbH**  
Lohstraße 11, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/76018820

**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
in der Region Osnabrück**  
Johannisstraße 37, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/181800

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Osnabrück Stadt e.V.**  
Konrad-Adenauer-Ring 20, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/358380

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Beratungsstelle Fürstenau**  
Große Straße 37a, 49584 Fürstenau  
Tel. 05901/9599207

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Osnabrück-Nord**  
Rosenweg 10, 49577 Ankum  
Tel. 05462/7457424

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Beratungsstelle Bersenbrück**  
Bürgermeister-Kreke-Straße 3  
49593 Bersenbrück  
Tel. 05439/94230



**WIR SIND FÜR SIE DA  
IN OSNABRÜCK**

Wir unterstützen Menschen, die aufgrund von Alter, Behinderung oder Krankheit in ihrer Selbstständigkeit eingeschränkt sind, ihren Alltag weitgehend selbstbestimmt zu bewältigen.

- **TAGESPFLEGE** · Kleebergstr. 10, Tel. 0541 4080-412
- **AMBULANTE PFLEGE**  
Heinrichstr. 27b, Tel. 0541 4080-428
- **ERGOTHERAPIE** · Lerchenstr. 64, Tel. 0541 4080-422
- **INKLUSIONS- UND ALLTAGSASSISTENZ**  
Heinrichstr. 27b, Tel. 0541 4080-414
- **SCHULDNER- UND INSOLVENZBERATUNG**  
Haferstr. 9, 49324 Melle, Tel. 05422 6049586

[www.osnabrueck.paritaetischer.de](http://www.osnabrueck.paritaetischer.de)

**Bei uns in  
guten Händen.**



**Wir stellen ein!**  
Pflege(fach)kräfte gesucht.

Christlicher Pflegedienst Bramsche der Johanniter  
Große Straße 52, 49565 Bramsche  
pflege.bramsche@johanniter.de

www.christlicher-pflegedienst.de

**Rufen Sie uns an! 05461 7081-0**



**Häusliche Pflege**  
Pflege mit menschlichen Werten.



**Tagespflege**  
Die Entlastung für pflegende Angehörige.



**Betreutes Wohnen**  
Zu wissen, ich bin nicht allein.



**Hausnotruf –**  
für mehr Sicherheit im eigenen Zuhause.



Christlicher Pflegedienst  
Bramsche der Johanniter



**JOHANNITER**



**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

## Tagespflege Bramsche

### Ein Tag voller Lebensfreude

- ✓ Aktivierung und Förderung der individuellen Fähigkeiten unserer Gäste
- ✓ Entlastung pflegender Angehöriger
- ✓ flexibel und bedürfnisorientiert

Lernen Sie  
uns kennen!

Telefon: 05461 - 9696 295

pflegedienstleitung@asb-nds-west.de

www.asb-niedersachsen-west.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



# Wir sind für Sie da!

**Diakonie**   
Osnabrück  
Stadt und Land

Wir, die Diakonie Osnabrück Stadt und Land, sind für Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf da. In Niedersachsen gehören wir mit mehr als tausend stationären Pflegeplätzen und unseren zahlreichen Angeboten der ambulanten Unterstützung zu den größten Trägern der Altenhilfe. Im Rahmen der fachlichen Standards ist uns die Gestaltung einer persönlichen Beziehung besonders wichtig. Nur so können wir auf die Wünsche der uns anvertrauten Menschen eingehen.

**Unsere Vielfalt ist unsere Stärke:**

- 11 stationäre Einrichtungen in Stadt und Landkreis Osnabrück
- 4 ambulante Pflegedienste für die Versorgung im eigenen Zuhause
- 2 Tagespflege-Einrichtungen
- 100 Wohnungen im Betreuten Wohnen

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne, welche Unterstützung für Sie persönlich die richtige ist.

**Diakonie Osnabrück  
Stadt und Land**  
Telefon: 0541 98119-0  
altenhilfe@diakonie-os.de

diakonie-os.de





## WIR SIND FÜR SIE DA!



Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Beratung sowie vielfältige Dienstleistungen im Bereich der Pflege, Betreuung, Hausnotruf sowie Menüservice.

Informieren Sie sich auch unter der Rufnummer


 **05422 / 962 46 0**

---

### Osnabrück


#### DRK Tagespflege

Lise-Meitner-Straße 3 • 49076 Osnabrück

 **0541 / 93 13 54 12**

#### Sozialer Dienst

Niedersachsenstraße 15a • 49074 Osnabrück


 **0541 / 2019 9062**

---

### Ankum

#### DRK Alten- und Pflegeheim „Henry Dunant“

Rosenweg 10 • 49577 Ankum


 **05462 / 745 74 0**

---

### Dissen

#### DRK Seniorenheim Dissen gGmbH

Kleine Heue 2-4 • 49201 Dissen


 **05421 / 713 69 70**

---

### Fürstenau

#### DRK Alten- und Pflegeheim „Richard Hengst“

Segelfortstraße 35 • 49584 Fürstenau

 **05901 / 958 51 0**

---

### Melle


#### DRK Pflegestützpunkt

Bodelschwingstraße 44 • 49324 Melle

 **05422 / 36 12**

#### DRK Tagespflege

Bodelschwingstraße 44 • 49324 Melle

 **05422 / 92 17 44 0**


#### DRK Altenheim „Hardach-Stift“

Henri-Dunant-Straße 1 • 49324 Melle

 **05422 / 94 62 0**

#### DRK Kurzzeitpflege

Henri-Dunant-Straße 3 • 49324 Melle

 **05422 / 94 62 50**



## Hausnotruf


Mit dem DRK Hausnotruf kommt die Hilfe auf Knopfdruck. Damit Sie lange selbstständig und sicher in den eigenen vier Wänden leben können.

### Informieren Sie sich!

Für den DRK Kreisverband  
**Osnabrück Stadt e.V.**

 **0541 / 20 19 90 62**

**Osnabrück Nord e.V.**

 **05462 / 74 57 424**

Für den DRK Kreisverband  
**Melle e.V.**

 **05422 / 36 12**



**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Wittlage e.V.**  
Lindenstraße 193, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/4039881

**Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Melle**  
Bismarckstraße 17, 49324 Melle  
Tel. 05422/962460

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Beratungsstelle Melle**  
Kohlbrink 8, 49324 Melle  
Tel. 05422/9625950

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Beratungsstelle Dissen**  
Meller Straße 15, 49201 Dissen  
Tel. 0541/3410



## Älterwerden, Engagement und Pflege

Der Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Osnabrück verfügt über alle relevanten Informationen und Kontaktdaten bezüglich Angeboten, Aufgaben, Öffnungszeiten, Kontaktdaten usw. Er ist umfassend vernetzt und durch die jeweilige Zusammenarbeit mit den örtlichen Akteuren sind lokale Netzwerke von ehrenamtlichen, nachbarschaftlichen und professionellen Anbietern aufgebaut worden, die beständig weiterentwickelt werden. Die Mitarbeitenden können die Fragen der ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger beantworten bzw. an kompetente Ansprechpersonen vermitteln. Am Standort des Landkreises Osnabrück, dem Kreishaus sowie in der Außenstelle in Bramsche, ist für alle ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger eine Anlaufstelle vorhanden, deren Beratungsneutralität durch die kommunale Trägerschaft signalisiert wird.

Zum Grundgedanken des **Seniorenbüros** gehört es, die Vielfalt und Unterschiedlichkeiten des Alterns und alt sein in den Blick zu nehmen. Alt werden, alt sein bedeutet nicht zwangsläufig hilfe- oder pflegebedürftig zu sein oder zu werden. Es kann aber nicht ignoriert werden, dass mit steigender Lebenserwartung auch das Erkrankungsrisiko zunimmt, d.h. ein Anstieg der Pflegebedürftigkeit und der de-

mentuellen Erkrankungen. Die unterschiedlichen Lebenslagen, der Gesundheitsstatus, soziale Vernetzung, Bildung und Einkommen spielen dabei eine wichtige Rolle.

### Aufgaben des Seniorenbüros:

- Informationen über professionelle Dienstleistungen und ehrenamtliche Unterstützung für ältere Menschen
- Weitergabe von Adressen und Informationsmaterialien zu Angeboten der Betreuung von Pflegebedürftige, niedrigschwellige Alltagsunterstützung für Ältere ohne Pflegebedarf
- Informationen über örtliche Leistungserbringer, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Vorsorge/ Früherkennung, Weitervermittlung an spezialisierte Beratungsstrukturen (Fachberatungsstellen, Kranken- und Pflegekassen, Selbsthilfekontaktstellen, Freiwilligenagenturen, Patientenverbände, Betreuungsbehörden und -vereine u.a.m.)
- Initiativen und Gruppen beraten z.B. beim Aufbau von Nachbarschaftsinitiativen
- Psychosoziale Beratung im Einzelgespräch

Der **Pflegestützpunkt** bietet pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen aber auch allen anderen Rat- und Hilfesuchenden eine neutrale, kostenlose, wohnortnahe und umfassende Beratung und Begleitung in allen Fragen der Pflege und darüber hinaus.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Aufgaben des Pflegestützpunktes:**

- umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zu den Rechten und Pflichten nach dem Sozialgesetzbuch und zur Auswahl und Inanspruchnahme der bundes- oder landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangeboten,
- Informationen über die wohnortnahen Versorgungs- und Betreuungsangebote,
- Koordinierung aller für die wohnortnahe Versorgung und Betreuung in Betracht kommenden gesundheitsfördernden, präventiven, kooperativen, rehabilitativen und sonstigen medizinischen sowie pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangebote einschließlich der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Bei Bedarf Kontaktaufnahme zu den jeweiligen Kranken-/Pflegekassen, ggf. zu den zuständigen Pflegeberatern der Pflegekassen, Vernetzung, Koordinierung und Weiterentwicklung aufeinander

der abgestimmter pflegerischer und sozialer Versorgungs- und Betreuungsangebote unter Einbeziehung vorhandener Strukturen.

**Senioren- und Pflegestützpunkt  
Kreishaus Osnabrück**  
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück  
» Tel. 0541/501-3031  
» Tel. 0541/501-3831  
» Tel. 0541/501-3107  
» Tel. 0541/501-3431  
spn@lkos.de

**Senioren- und Pflegestützpunkt  
Außenstelle Bramsche**  
Maschstraße 8a, 49565 Bramsche  
» Tel. 0541/501-9498  
» Tel. 0541/501-9499  
spn@lkos.de

**Gesundheit und Selbsthilfe**

Lebensqualität auch im hohen Alter bedeutet Unabhängigkeit, Selbstständigkeit sowie geistige und körperliche Gesundheit. Doch Lebensqualität zu erlangen angesichts einer Erkrankung oder Behinderung, kann ein mühsamer Prozess sein. Durch die Erfahrung von Betroffenen, die mit den gleichen Problemen konfrontiert wurden, lässt sich die Belastung bei gesundheitlichen Problemen leichter bewältigen.

Hinweise auf Selbsthilfegruppen vor Ort erhalten Sie beim:

**Landkreis Osnabrück –  
Gesundheitsdienst für Landkreis und  
Stadt Osnabrück – Selbsthilfekontaktstelle**  
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/501-8317  
Selbsthilfekontaktstelle@lkos.de

Hier finden Sie alle aktuellen Informationen rund um Selbsthilfe, Selbsthilfegruppen und die Arbeit der Selbsthilfekontaktstelle:

[www.selbsthilfekontaktstelle-os.de](http://www.selbsthilfekontaktstelle-os.de)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Jetzt informieren**



**Fit für die Pflege,  
stark für die Familie**

Pflege zu Hause: auch Unterstützung braucht Hilfe. Deswegen gibt es unsere kostenlosen Beratungsangebote und Schulungsangebote\*.

\*Kostenlos für alle pflegenden Angehörigen und Interessierten an ehrenamtlicher Pflege.

AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse.

## Psychische Erkrankungen im Alter

Wenn Menschen mit ihrem Schicksal an ihre Grenzen kommen, kann der Belastungsdruck so hoch werden, dass sich eine psychische Erkrankung entwickelt. Eine psychische Erkrankung muss sich nicht immer chronisch entwickeln, sondern kann auch durch therapeutische Hilfen ambulant oder in einem Krankenhaus bewältigt werden. Falls das Verhalten oder die geistige Leistungsfähigkeit über einen längeren Zeitraum ungewöhnlich und unverständlich werden, sollte fachlicher Rat eingeholt werden.

Auch die Folgen von Alzheimer Erkrankungen werden häufig als sehr entwürdigend empfunden. Insbesondere der Verlauf dieser Erkrankung erscheint sehr ungewiss und ausweglos. Viele Fragen und Probleme drängen nach Antworten.

- Wie reagiere ich auf die besonderen Verhaltensweisen?
- Wie schütze ich den Kranken vor Gefahren?
- Wie kann ich dem Kranken das Leben erleichtern?
- **Und die wichtigste Frage:** Bis zu welcher Grenze kann die Betreuung des Kranken übernommen werden?

Informationen und Unterstützung erhalten Sie bei:

**Deutsche Alzheimer Gesellschaft**  
Friedrichstraße 236, 10969 Berlin  
Tel. 030/25937950

**Landkreis Osnabrück – Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück Sozialpsychiatrischer Dienst**  
Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/501-0  
sozialpsychiatrischer-dienst@lkos.de

**Landkreis Osnabrück – Außenstelle Bersenbrück**  
Markt 7, 49693 Bersenbrück  
Tel. 05439/955-107 und 05439/955-018

**Alzheimer Selbsthilfegruppe Osnabrück**  
Johannisfreiheit 11a, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/58049274

## Mieterberatung

Ein Mieterverein steht für die Beratung in allen Mietangelegenheiten zur Verfügung. Für Mitglieder werden u. a. folgende Leistungen angeboten:

- kostenlose Rechtsberatung in allen Mietfragen
- Informationen in der Geschäftsstelle
- Vorträge zu aktuellen Problemen durch Mitarbeitende in der Landesgeschäftsstelle
- leicht verständliche Broschüren zu speziellen Mietproblemen
- Betreuung durch die Geschäftsstellenleitungen

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie bei den Mietervereinen vor Ort.

## Verbraucherberatung

Eventuell wollen Sie in nächster Zeit eine größere Anschaffung machen. Sie benötigen Hilfe bei der Durchsetzung einer Reklamation oder Sie wurden überredet, etwas zu bestellen, was Sie eigentlich nicht haben wollten.

In solchen Fällen hilft die Verbraucherberatung weiter. Zu festgelegten Gebührensätzen erhalten Sie Fachberatung, Rechtsberatung und Gruppenberatung.

Weitere Hinweise erhalten Sie bei den Verbraucher-Beratungsstellen vor Ort.

**Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. Beratungsstelle Osnabrück**  
Große Straße 84, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/22779

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## 2. Finanzielle Hilfen – Ihr gutes Recht

### Leistungen der Sozial- und Eingliederungshilfe

Zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung können ältere Personen, die das Renteneintrittsalter erreicht oder aber Jüngere, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und auf Dauer voll erwerbsgemindert sind, Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB) erhalten.

1

In die Berechnung der Grundsicherung fließen die Kosten des Lebensunterhaltes und der Unterkunft sowie Heizkosten ein. Eine Unterhaltsprüfung der Eltern und Kinder findet in der Regel nicht statt.

2

3

Die laufenden Leistungen der Grundsicherung werden nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB) zur Sicherstellung Ihrer finanziellen Grundbedürfnisse bewilligt. Im Einzelfall können auch einmalige Beihilfen in Betracht kommen, zum Beispiel:

4

5

6

7

8

- Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
- Anschaffung und Reparatur orthopädischer Schuhe und therapeutischer Geräte
- Darlehen zur Finanzierung der Verbindlichkeiten bei Energielieferanten

9

Wer seinen Lebensunterhalt nicht aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann, hat einen Rechtsanspruch auf Grundsicherung.

10

Falls Sie Ihren Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln bestreiten können, aber durch besondere Ereignisse in eine finanzielle Notlage geraten, können weitere Hilfen gewährt werden.

Im Rahmen der Bestimmungen des SGB IX/XII können zum Beispiel folgende Leistungen in Frage kommen:

- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung

- Hilfe zur Pflege
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Blindenhilfe
- Bestattungskosten

Die Bewilligung richtet sich immer nach den Gegebenheiten des Einzelfalles.

Sozialhilfeleistungen werden grundsätzlich nachrangig bewilligt. Vorab sind die Leistungen anderer Träger, d.h. Kranken-/Pflegekasse, Wohngeldstelle zu berücksichtigen. Eigene Leistungen oder die Hilfe der Familie sind immer vorrangig. Hierzu zählen der Einsatz aus Vermögen und Einkommen, Unterhaltsansprüche, Ansprüche aus Übergabeverträgen etc.

In der Regel wird die Sozialhilfe als Beihilfe bewilligt und muss nicht zurückgezahlt werden. In jedem Fall ist es ratsam, sobald ein entsprechender Bedarf auftritt, unverzüglich Kontakt zu dem zuständigen Sozialamt Ihrer Wohnortgemeinde aufzunehmen. Weitere Auskünfte erhalten Sie in den Sozialämtern der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden oder im Fachdienst Soziales des Landkreises Osnabrück (Tel. 0541/501-3216).

### Leistungen der Krankenkassen

Die Leistungen der Krankenkassen müssen medizinisch notwendig und ärztlich verordnet sein. Es kommen in Betracht:

- Die häusliche Krankenpflege durch geeignete Pflegekräfte, wenn eine Krankenhausbehandlung geboten, aber nicht möglich ist oder wenn Krankenhausbehandlung durch die häusliche Krankenpflege vermieden oder verkürzt wird. Der Anspruch besteht bis zu vier Wochen je Krankheitsfall. In begründeten Fällen können die Krankenkassen nach Überprüfung durch den medizinischen Dienst (MD) die häusliche Krankenpflege für einen längeren Zeitraum bewilligen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege  
und  
Wohngemeinschaften für Senior\*innen  
in Bad Rothenfelde und Belm



**Pflegeteam Vita**  
Birkenkamp 13 · 49214 Bad Rothenfelde  
Telefon (0 54 24) 291 20 · [www.pflegedienstvita.de](http://www.pflegedienstvita.de)



## Wohnkomfort und Sicherheit

Barrierefreie Türautomation  
Nachrüstbare Tür- und Fenstersicherungen,  
Schließanlagen, Tresore und vieles mehr  
Beratung, Verkauf, Montage – alles aus einer Hand



Hansastr. 15–17 | 49504 Lotte | Tel. 0541/91 88-0 | [info@ks-info.com](mailto:info@ks-info.com) | [www.ks-info.com](http://www.ks-info.com) |  [koetterundsiefker](#)

## Zuverlässig versorgt.

Wir sind Ihr regionaler Partner für  
Versorgung und Beratung rund um  
Alltagshilfen, häusliche Pflege und  
moderne Orthopädie- und Rehathechnik.

Erfahren, kompetent und zuverlässig.

### Gehrmeyer.

ZENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE- UND REHATECHNIK

[www.gehrmeyer.com](http://www.gehrmeyer.com)

Gehrmeyer Orthopädie- und Rehathechnik GmbH  
Averdiekstr. 1 | 49078 Osnabrück | 0541 - 945 45 00



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



- 1 ■ Als häusliche Krankenpflege wird auch Behandlungspflege (z. B. Injektionen, Verbandswechsel, Einreibungen, Einläufe, Blutdruckkontrolle) gewährt, wenn sie zur Sicherung des Ziels der ärztlichen Behandlung erforderlich ist.
- 2 ■ Des Weiteren besteht die Möglichkeit, bei fehlender Pflegebedürftigkeit eine Kurzzeitpflege zu besuchen. Voraussetzung hierfür ist eine schwere Krankheit oder akute Verschlimmerung einer Krankheit, insbesondere nach einem Krankenhausaufenthalt, nach einer ambulanten Operation oder nach einer ambulanten Krankenhausbehandlung.
- 3 ■ Für Hilfsmittel besteht nach ärztlicher Verordnung ein Anspruch, wenn die medizinischen Voraussetzungen vorliegen. Das sind z. B. Brillen, Hörgeräte, Prothesen, Rollstühle, Pflegebetten und Lifter.
- 4 ■ Heilmittel sind Sachmittel, die zur Unterstützung der ärztlichen Behandlung notwendig sind, z. B. orthopädische Einlagen, Bruchbänder, Korsetts, Massagen, Heilbäder und krankengymnastische, logopädische und ergotherapeutische Leistungen. Auch hier besteht ein Anspruch, wenn eine ärztliche Verordnung vorliegt. Es muss jedoch eine Zuzahlung erbracht werden (Ausnahme: Härtefall).

8 Ein Härtefall liegt vor, wenn das monatliche Bruttoeinkommen einen bestimmten Betrag nicht übersteigt. In diesem Fall entfällt die Zuzahlungspflicht und es besteht ein Anspruch auf volle Kostenübernahme. Informationen hierzu gibt Ihnen Ihre Krankenkasse.

### Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigung

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen erhalten Leistungen nach dem SGB Neuntes Buch – SGB IX, um ihre Selbstbestimmung und ihre volle, wirksame und gleichberechtigte Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft

zu fördern, Benachteiligungen zu vermeiden oder ihnen entgegenzuwirken. Menschen mit Behinderungen sind Menschen, die körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, die sie in Wechselwirkungen mit Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Landkreis Osnabrück, Fachdienst Soziales – Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung.

Ein Schwerbehindertenausweis ermöglicht je nach dem Grad der Behinderung eine Anzahl von Vergünstigungen und Rechten. Der Erstantrag muss beim Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie gestellt werden. Zuständig für den Landkreis Osnabrück ist das

**Nds. Landesamt für Soziales,  
Jugend und Familie –  
Außenstelle Osnabrück**  
Iburger Straße 30, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/58451

Verlängerungen werden dort auch vorgenommen. Nähere Auskünfte erteilen Ihnen die Mitarbeitenden in der Dienststelle.

### Wohngeld

Das Wohngeld hat die Aufgabe, ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen wirtschaftlich zu sichern. Es trägt dazu bei, die Belastungen der betroffenen Haushalte zu senken. Wohngeld (Miet- oder Lastenzuschuss) wird auf Antrag als nicht rückzahlbarer Zuschuss zu der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung gewährt. Antragsberechtigt für einen Mietzuschuss ist der Mieter von Wohnraum und in bestimmten Fällen auch der Bewohner von Wohnraum im eigenen Haus. Für einen Lastenzuschuss ist der Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung antragsberechtigt.



Die Höhe des Wohngeldes hängt ab von

- der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder,
- der Höhe der berücksichtigungsfähigen Miete bzw. Belastung und
- der Höhe des anrechenbaren Familieneinkommens.

Den Wohngeldantrag stellen Sie bei der zuständigen Wohngeldstelle Ihrer Stadt-, Samtgemeinde- oder Gemeindeverwaltung. Dort hält man die Formulare bereit und berät Sie in allen Fragen des Wohngeldrechtes.

### Kostenlose Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

Wer sich bei rechtlichen Problemen z. B. im Zusammenhang mit Geldforderungen, Kaufverträgen oder beim Testament aufgrund seines geringen Einkommens keinen Anwalt leisten kann, hat nach der gegenwärtigen Rechtslage unter Umständen einen Anspruch auf kostenlose Rechtsberatung. Die Rechtsberatung besteht entweder in der sogenann-

ten Beratungshilfe für außergerichtliche Verfahren oder der Prozesskostenhilfe für gerichtliche Verfahren.

Beratungs- und Prozesskostenhilfe werden durch die Amtsgerichte finanziert. Bei diesen Gerichten ist ein entsprechender Antrag zu stellen. Diese Anträge können auch durch einen von Ihnen gewählten Anwalt gestellt werden, der unmittelbar mit dem Amtsgericht abrechnet.

Zum ersten Termin bei Ihrer Anwältin oder Ihrem Anwalt nehmen Sie bitte ggf. entsprechende Einkommensunterlagen mit, aus denen errechnet werden kann, ob aufgrund Ihrer finanziellen Situation die Gewährung von Beratungs- oder Prozesskostenhilfe in Betracht kommt.

Die Prozesskostenhilfe ist allerdings nicht nur einkommensabhängig, vielmehr wird sie nur bewilligt, wenn das beabsichtigte gerichtliche Verfahren Aussicht auf Erfolg hat. Zu beachten ist, dass Prozesskostenhilfe nur die eigenen Anwalts- und Gerichtskosten abdeckt, nicht jedoch die Anwaltskosten der Gegenseite.



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## 3. Wohnen im Alter

### Wohnberatung/Wohnungsanpassung

Die Anpassung der Wohnung an sich verändernde Bedürfnisse im Alter ist ein wichtiger Beitrag zum selbstständigen Leben und Wohnen und damit für die Lebensqualität im Alter.

Bei Neu- oder Umbauten, bei Renovierungsmaßnahmen oder im Fall von plötzlichen Erkrankungen der Wohnung mietenden Person bietet die Wohnberatung Hilfestellung, – soweit gewünscht auch vor Ort – bei der Suche nach praktikablen Lösungen. Diese Beratung erfolgt durch die Mitarbeitenden des Senioren- und Pflegestützpunktes und wird ausschließlich für Menschen mit Pflegegrad, die gesetzlich versichert sind, angeboten.

Neben der Vermittlung von geeigneten Fachfirmen kann auch Hilfestellung bei der Beantragung von Zuschüssen aus Förderprogrammen bzw. Versicherungen gegeben werden.

### Zuschüsse der Pflegeversicherung

Alle baulichen Maßnahmen, die einer senioren- bzw. pflegerechten Anpassung von Wohnungen dienen, werden mit einem Betrag bis zu 4.000 Euro pro Maßnahme von der Pflegekasse gefördert. Soweit der Pflegebedürftige bereits einen Pflegegrad hat, zählen dazu Aufwendungen, die eine häusliche Pflege ermöglichen oder eine möglichst selbstständige Lebensführung des Pflegebedürftigen wieder-

herstellen. Hier einige Beispiele, die den Verbleib in der eigenen Wohnung ermöglichen und zugleich die Sicherheit im täglichen Leben erhöhen:

- rutschfeste Bodenbeläge
- eine ebenerdige Dusche
- Handläufe
- Stehhilfen in der Küche
- Haltegriffe im Bad und WC
- Verbreiterung der Türen
- Rampen
- Treppenlifte
- elektrische Türöffner
- bodengleiche Dusche
- erhöhte Toilette
- technische Möglichkeiten zur Pflege-erleichterung/zum Erhalt der Selbstständigkeit

### Zuschüsse der Pflege- und Krankenkasse

Grundsätzlich werden Hilfen und Leistungen von der Pflegeversicherung übernommen, wenn keine Leistungsverpflichtung der Krankenkassen besteht. Hier wurde eigens ein Pflegehilfsmittelverzeichnis erstellt, das darüber informiert, in wieweit Hilfsmittel zur Verfügung gestellt werden können.

### Zuschüsse anderer Kostenträger

Liegt eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung vor, die nicht vorübergehender Natur ist, besteht ein Rechtsanspruch auf wohnumfeldverbessernde Maßnahmen. Unter bestimmten Voraussetzungen können auch vom Sozialamt Maßnahmen zur behindertengerechten Wohnungsanpassung bereitgestellt werden. Ansprechperson ist hier der Landkreis Osnabrück, Fachdienst Soziales – Hilfe zur Pflege. Auch andere Kostenträger wie **Renten- und Unfallversicherung sowie die Kriegsopferfürsorge** können für eine Kostenbeteiligung in Betracht kommen.

Die **N-Bank** bietet Zuschüsse und zinsgünstige Förderungen von Neu-, Aus- und Umbaumaßnahmen.





Ebenso wird die Modernisierung und Anpassung von Sanitärinstallationen, der alten- und behindertengerechte Umbau sowie die Nachrüstung von Aufzügen oder Treppenliften und Erweiterungen von Altenwohnungen und Wohnungen für Menschen mit Behinderungen durch die KfW-Förderbank durch zinsgünstige Darlehen und unbürokratische Baukostenzuschüsse gefördert.

### Seniorengerechte – barrierefreie – Wohnungen

Eine seniorengerechte Wohnung bietet die baulichen Voraussetzungen, die den besonderen Bedürfnissen im Alter entspricht, um so lange wie möglich ein eigenständiges Leben zu führen.

Es gibt auch Wohnungen, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus geschaffen wurden. Vorbedingung ist hier ein Wohnberechtigungsschein, der – unabhängig vom Einkommen – von der Wohnungsvermittlungsstelle der Stadt Melle vergeben wird.

**Landkreis Osnabrück**  
**Fachdienst Planen und Bauen**  
**Wohnraumförderung**

» Tel. 0541/501-4052

» Tel. 0541/501-4652

Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück  
 wohnraumfoerderung@lkos.de

## Besondere Wohnformen

### Betreutes Wohnen

Seit einigen Jahren gibt es eine immer attraktiver werdende Wohnform für ältere Menschen. Der Grundgedanke beim „Betreuten Wohnen“ ist, dass jeder als Mieter oder Eigentümer in der eigenen Wohnung innerhalb einer großen Wohnanlage lebt und den Tagesablauf nach seinen Vorstellungen und Bedürfnissen gestalten kann.

Mögliche Bewegungseinschränkungen im Alter werden durch die bauliche Gestaltung und Ausstattung berücksichtigt. Zur Unterstützung werden professionelle Serviceleistungen – von warmen Mahlzeiten bis zur Pflege – angeboten, die bei Bedarf abgerufen werden können. Diese Leistungen müssen im Unterschied zur stationären Versorgung nur dann bezahlt werden, wenn man sie tatsächlich benötigt. Unabhängig davon, ob Zusatzleistungen in Anspruch genommen werden, muss in der Regel ein nicht unerheblicher monatlicher Grundbetrag für Basisbetreuungsleistungen gezahlt werden.

### Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Bei der Wohnform der ambulant betreuten Wohngemeinschaft leben etwa sechs bis zwölf Hilfe- und Pflegebedürftige gemeinschaftlich in einem Haushalt, in welchem sie sich Räume wie Küche, Wohnzimmer, Speiseraum und gegebenenfalls auch Bäder teilen. Jeder Bewohnende verfügt über einen eigenen, separaten Schlaf- und Wohnbereich.

Jede Wohngemeinschaft wird bei Bedarf durch geeignetes Betreuungspersonal unterstützt, welches für die Organisation des Haushaltes und des Gruppenlebens zuständig ist. Die zusätzliche Versorgung des darüberhinausgehenden individuellen Hilfe- und Pflegebedarfs übernehmen externe Pflegekräfte, welche von den Bewohnenden ausgewählt werden.

Wir möchten Ihnen in den folgenden Abschnitten die Suche nach einer geeigneten, betreuten Woh-

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

nung erleichtern. Weitere Ratschläge zur Auswahl und beim Vergleich von geeigneten Wohnungen, die Ihren persönlichen Wünschen und finanziellen Möglichkeiten entsprechen, können Sie dem anschließenden Fragenkatalog entnehmen.

#### Treffen Sie die richtige Wahl!

Bei der Auswahl einer betreuten Wohnanlage ist es empfehlenswert, vier wesentliche Qualitätsmerkmale zu beachten:

1

2

#### 1. Bauwerk und Umfeld

Wohnungen und Anlagen sollen barrierefrei und auf die Bedürfnisse älterer Menschen oder Menschen mit Einschränkungen ausgerichtet sein. Achten Sie auf Handläufe, verbreiterte Türen, Fahrstühle und Rollstuhlgängigkeit.

3

4

5

6

7

8

9


10




**Ihr neues Zuhause  
mit Sicherheit!**

Unser Versprechen: Maximale Qualität  
und ein Rundum-Sorglos-Gefühl.

**Haus Glandorf**  
Frankenweg 30 | 49219 Glandorf  
[www.residenz-gruppe.de](http://www.residenz-gruppe.de)



**Residenz-Gruppe**  
Haus Glandorf



Gemeinschaftsräume sollten vorhanden sein. Versorgungsräume ermöglichen pflegerische Hilfen. Es ist empfehlenswert, dass der Standort möglichst nur wenige Gehminuten von Einrichtungen des täglichen Bedarfs entfernt liegen sollte.

#### 2. Grundservice

Der haustechnische Service und eine ständig besetzte Notrufanlage geben Entlastung und Sicherheit im Alltag. Eine Kontaktperson muss im Notfall angemessene Dienstleistungen vermitteln, Kontakte fördern und den Bewohnenden persönliche Hilfestellungen anbieten.

#### 3. Wahlservice

Hauswirtschaftliche und pflegerische Hilfen sowie weitere Dienstleistungen müssen abrufbar sein. Es sollte grundsätzlich auf die Wahlfreiheit für die Bewohnenden bei der Auswahl der Leistungen und Hilfen geachtet werden, da diese in unterschiedlicher Weise angeboten werden.

#### 4. Ambulant betreute Wohnanlagen

Bei besonderen Wohnformen, mit denen man feste Betreuungsleistungen im Zusammenhang mit dem Mietvertrag eingeht, werden nur dann Sozialhilfeleistungen erbracht, wenn der Leistungsanbieter entsprechende vertragliche Vereinbarungen mit dem Landkreis Osnabrück abgeschlossen hat. Bestehen hier Unklarheiten, so wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Soziales, Landkreis Osnabrück (Tel. 0541/501-3216).

#### 5. Vertragsgestaltung

Der Miet-, Betreuungs- und Servicevertrag sollte eine transparente und detaillierte Darstellung des Betreuungs- und Dienstleistungsangebotes ermöglichen. Die Kosten sollten überprüfbar den einzelnen Leistungsbereichen zugeordnet sein.

Folgende Fragen sollten Sie mit dem Anbietendem klären:

- Welches Leistungsangebot beinhaltet der Preis?
- Was ist, wenn Pflegebedürftigkeit eintritt?
- Gibt es einen Hausnotruf? Wie ist dieser besetzt?
- Welche Qualifikationen haben die Mitarbeitenden?
- Können Sie im Falle einer schweren Erkrankung in der Wohnung bleiben?
- Gibt es einen Pflegedienst?
- Ist jemand da, der nach Ihnen schaut, wenn Sie es wünschen?
- Wer hilft im Umgang mit Behörden?
- Können Sie im Haus essen? Gibt es bei den Mahlzeiten eine Wahlmöglichkeit?
- Wie ist die Wohnung ausgestaltet?
- Gibt es einen Hausmeisterservice für kleinere Reparaturen?

- Gibt es einen Umzugsservice?
- Welche Gemeinschaftsräume sind vorhanden?
- Sind Haustiere erlaubt?

## Betreutes Wohnen im Landkreis Osnabrück

### Versorgungsbereich I Samtgemeinde Artland

#### Seniorenwohnungen in Badbergen

Regenbill 12, 49685 Badbergen  
Tel. 0541/60982124  
betreutes-wohnen@diakonie-os.de

#### Seniorenwohnungen Nortrup

Hammersfeldweg 2, 49638 Nortrup  
Tel. 05436/969510  
info@seniorenwohnungen-nortrup.de

#### Betreutes Wohnen St. Sylvester

Grüne Straße 24, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/900-0  
info@sylvesterstift.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

Gut aufgehoben im Alter.

## Nortrup WOHNENPLUS



#### • PFLERGEHEIM

Tel. 0 54 36/96 95 10

Individualität und Gemeinschaft  
in einem Haus vereint

#### • TAGESPFLEGE

Tel. 0 54 36/96 95 41

Am Tag versorgt  
und abends zu Hause

#### • PFLLEGEDIENST

Tel. 0 54 36/90 20 80

Pflege und Hilfe in Ihrer Nähe an  
365 Tagen im Jahr rund um die Uhr

#### • AMBULANT BETREUTE WOHNGEMEINSCHAFT

Tel. 0 54 36/96 95 40

Gut aufgehoben –  
Wohnen in Gemeinschaft

Hammerfeldweg 2–4 · 49638 Nortrup

[www.wohnenplus-nortrup.de](http://www.wohnenplus-nortrup.de)

Verschiedene Versorgungsangebote in Ihrer Nähe

## Eine Gemeinschaft zum Wohlfühlen.

[www.bethanien.net](http://www.bethanien.net)



Umfassende Pflege-, Betreuungs- und  
Versorgungsangebote unter einem Dach.



Unternehmen der  
**Diakonische Stiftung**  
Bethanien (Lötzen) Quakenbrück

Lötzener Str. 14 · Quakenbrück · Tel. 05431/9434-00

#### Altenpflegeheim Haus Bethanien

Telefon 05431/9434-193

#### Tagespflege Bethanien

Telefon 05431/9434-340

#### Solitäre Kurzzeitpflege

Telefon 05431/9434-193

#### Pflegedienst Bethanien

Tel. 05431/908857

# EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

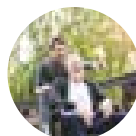


## Senioren-Residenz „Bramsche“



### Pflege, die den ganzen Menschen sieht

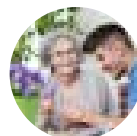
Die vier Bausteine unseres wertschätzenden, dem ganzen Menschen zugewandten Pflegekonzeptes bieten alles, was man für ein gutes Leben braucht:



Zuwendung und Nähe



Körperliche Aktivierung



Kreativität und Kultur



Gemeinsame Feiern

### Aktiv leben in der Residenz

Der Schritt in eine Senioren-Residenz ist kein leichter. Das wissen wir – und genau deshalb wollen wir Ihnen hier ein echtes Zuhause schaffen. Bei uns erhalten Sie mehr als „nur“ professionelle Pflege.

Auch unser hausinternes Café Breuel trägt dazu bei und steht allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bramsche und Umgebung jederzeit offen. Wir freuen uns auf Sie.

### Unsere Leistungen

- + 130 stationäre Pflegeplätze mit Einzel- und Doppelzimmern
- + Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätze
- + Pflege demenziell Erkrankter

Senioren-Residenz „Bramsche“

Breuelstraße 4 | 49565 Bramsche | Telefon +49 5461 88260 | bramsche@alloheim.de

## VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir, die Geschäftsleitung, Familie Calmer und Familie Sachse-Onken sowie unsere qualifizierten und engagierten Teams fühlen uns rund um die Uhr für Sie und Ihr Wohlbefinden verantwortlich.

Wir bieten pflege- und hilfebedürftigen Menschen vollstationäres Wohnen sowie auch ambulant betreutes Wohnen an. Darüber hinaus ist Kurzzeitpflege möglich, um Menschen in besonderen Lebenslagen Unterstützung zu geben, sei es nach einem Krankenhausaufenthalt oder bei einer Verhinderung der Angehörigen.

### HAUS WIESENTAL



Pflege- & Betreuungszentrum

#### Haus Wiesental

Wohnheim Hof Gersmeyer  
Hüsender Straße 123  
49152 Bad Essen  
T: 0 54 72 | 9 44 60

[www.haus-wiesental.de](http://www.haus-wiesental.de)



**HAUS ELISABETH**  
Seniorenzentrum Bohmte GmbH

#### Haus Elisabeth

Seniorenzentrum Bohmte  
Gartenstraße 12  
49163 Bohmte  
T: 0 54 71 | 9 55 20

[www.haus-elisabeth-bohmte.de](http://www.haus-elisabeth-bohmte.de)



### HAUS AM BREDBERG



Senioren- und Pflegeeinrichtung

#### Haus am Bredberg

Senioren- & Pflegeeinrichtung  
Am Bredberg 2  
49143 Bissendorf-Schledehausen  
T: 0 54 02 | 98 408-0

[www.haus-am-bredberg.de](http://www.haus-am-bredberg.de)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



### Versorgungsbereich II Samtgemeinde Fürstenau

**Senioren-Wohnungen am Standort Haus Lambertus Berge**  
Fürstenauer Damm 2, 49626 Berge  
Tel. 05435/845  
haus-lambertus@nordkreis-pflege.de

**Haus am Ettenfelde**  
Konrad-Adenauer-Straße 30a, 49584 Fürstenau  
Tel. 05901/31550  
info@pastor-arning-haus.de

### Versorgungsbereich III Samtgemeinde Bersenbrück

**Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)**  
Druchhorner Straße 12, 49577 Ankum  
Tel. 05462/72040  
info@asd-ankum.de

**Hausgemeinschaft Amayllis im ASD**  
Lindenstraße 27, 49593 Bersenbrück  
Tel. 05462/9699170  
info@asd-ankum.de

**Caritas Senioren-WG Bersenbrück**  
Schulstraße 4, 49593 Bersenbrück  
Tel. 05439/9484-450  
pd-bersenbrueck@nordkreis-pflege.de

### Versorgungsbereich V Bramsche, Wallenhorst

**Seniorenwohnanlage am Haseufer**  
Hemker Straße 1d, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/91017  
wohnen-service-bramsche@awo-os.de

**Seniorenresidenz Haus Wittekindsburg**  
Stadtweg 108, 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407/34694104  
info@westerfeld-sozial-einrichtungen.de

**Bungalowanlage Am Weißen Moor**  
Moorbachstraße 4, 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407/87050  
awm@mirower.com

**Betreutes Wohnen am Standort St. Raphael Seniorenzentrum**  
Bergstraße 8, 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407/8400  
info@st-raphael-hollage.de

### Versorgungsbereich VI Bad Essen, Bohmte, Ostercappeln

**Betreutes Wohnen Lindenhof Bad Essen**  
Kirchbreite 5, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/94540  
info@lindenhof-bad-essen.de

**Intensiv betreutes Wohnen Bad Essen**  
Gräfin-Else-Weg 7, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
zibe@zi-os.de

**Betreutes Wohnen Sozialstation Wittlager Land**  
Gräfin-Else-Weg 9b, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
zibe@zi-os.de

**Seniorenwohnpark Bohmte**  
Neuwalder Straße 2, 49163 Bohmte  
Tel. 05471/95690  
info@haus-elisabeth-bohmte.de

**Alter Markt in Ostercappeln**  
Große Straße 5, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

**Haus Mühlenbach Ostercappeln-Venne**  
Hunteburger Straße 23  
49179 Ostercappeln-Venne  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

### Versorgungsbereich VII Belm, Bissendorf

**Seniorenwohnanlage Haus Lindenstraße**  
Lindenstraße 53, 49191 Belm  
Tel. 05406/8077990  
info@westerfeld-sozial-einrichtungen.de

**Rudolfshöhe Bissendorf**  
Meller Straße 6a, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/985560  
info@in-vita.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Versorgungsbereich VIII**  
**Georgsmarienhütte, Hagen, Hasbergen**

**Betreutes Wohnen am Kasinopark**  
Am Kasinopark 14, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 0541/60982124  
betreutes-wohnen@diakonie-os.de

**Lebens- und Gesundheitszentrum Haus Amare  
Service Wohnen „Heimathafen“**  
Glückaufstraße 178, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/89690  
einrichtungsleitung@wh-georgsmarienhuette.de

**Haus St. Marien Betreutes Wohnen**  
Ulmenstraße 11, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8010  
info@pflege-huette.de

**Betreutes Wohnen VivoMea**  
Glückaufstraße 146, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8315360  
kontakt@vivomea.de

**Stadtvillen am Haus Harderberg**  
Alte Heerstraße 17, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/48065600  
info@haus-harderberg.de

**Betreutes Wohnen am  
Senioren- und Pflegeheim Sankt-Anna-Stift**  
Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/9790  
dialog@sankt-anna-stift.de

**Versorgungsbereich IX**  
**Melle**

**Betreutes Wohnen am Fritz-Kamping-Haus**  
Kampingring 4, 49328 Melle-Buer  
Tel. 05422/603234  
info@diakonische-altenhilfe-melle.de

**Betreutes Wohnen am  
Christlichen Seniorenstift Melle**  
Johann-Uttinger-Straße 1, 49324 Melle  
Tel. 05422/603234  
info@diakonische-altenhilfe-melle.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



# Geborgenheit mit Perspektive

Mit 126 Pflegeplätzen nach modernsten Standard bietet das Haus eine vollständige Pflege sowie Kurzzeit-, Urlaubs- und Verhinderungspflege an. Neben speziellen Angeboten für Bewohner\*innen mit Demenz spezialisiert sich das Haus auf die Palliativ-Pflege.

- ✔ Großzügige Einzelzimmer mit eigenem Bad, WLAN, TV- und Telefonanschluss
- ✔ Zusätzliche Komfortzimmer mit gehobener Ausstattung
- ✔ Frische Küche, hauseigene Wäscherei, Friseursalon, Wellnessbereich, großzügige Außenanlage

**Haben Sie Fragen zur  
neuen Lavendio  
Seniorenresidenz  
Melle?**

Lavendio Seniorenresidenz Melle  
Kosakenallee 11 · 49324 Melle  
☎ 05422 / 92725-0  
✉ melle@lavendio-pflege.de  
✉ bewerbung@lavendio-pflege.de  
🌐 www.lavendio-pflege.de



**Betreutes Wohnen Stiftung**  
 Ev. Altenzentrum Neuenkirchen  
 Lange Straße 21. 49326 Melle  
 Tel. 05428/94370  
 kontakt@evazn.de

**Versorgungsbereich X**  
 Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde,  
 Dissen a.T.W., Glandorf, Hilter

**Seniorenwohnungen in Bad Iburg**  
 Pestalozzistraße 9, 49186 Bad Iburg  
 Tel. 0541/60982124  
 betreutes-wohnen@diakonie-os.de

**Apartes Wohnen für Senioren – Wiecking-Stiftung**  
 Cheruskerstraße 6+8, 49186 Bad Iburg  
 Tel. 05403/851  
 info@wieckingstiftung.de

**Betreutes Wohnen am Seniorenzentrum  
 am Kurpark**  
 Kolkpfad 8, 49196 Bad Laer  
 Tel. 05424/3964770  
 info@seniorenzentrum-am-kurpark.de

**Seniorenresidenz Hasselmann**  
 Birkenkamp 13, 49214 Bad Rothenfelde  
 Tel. 05424/650  
 info@seniorenresidenz-hasselmann.de

**Wohnresidenz Salinenparc**  
 Münstersche Straße 15, 49214 Bad Rothenfelde  
 Tel. 05424/6430  
 sst-salinenparc@caritas-os.de




Ev. Altenzentrum Neuenkirchen gGmbH  
 Lange Straße 21 | 49326 Melle  
 Fon 05428.94 37-0 | Fax 05428.94 37-24  
 www.evazn.de | kontakt@evazn.de  
 Heim-, Kurzzeit-, Tagespflege | Betreutes Wohnen

# Diakonische Altenhilfe



in der Region Melle

*Leben in Geborgenheit*



**Christliches Seniorenstift Melle GmbH**  
 Telefon 0 54 22 / 6 03-0  
 info@diakonische-altenhilfe-melle.de



**Tagespflege am  
 Christlichen Seniorenstift Melle**  
 Telefon 0 54 22 / 95 81 170  
 tagespflege@diakonische-altenhilfe-melle.de



**Ev. Altenzentrum  
 Fritz-Kamping-Haus Buer gGmbH**  
 Telefon 0 54 27 / 956-0  
 info@diakonische-altenhilfe-melle.de

[www.diakonische-altenhilfe-melle.de](http://www.diakonische-altenhilfe-melle.de)

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

**IHRE GESUNDHEITSANSPRECHPARTNER IN VEHRTE & OSTERCAPPELN**

Apothekerin: Christina Böttcher e.Kfr.

**Wittekind  Apotheke**



Große Straße 8  
49179 Ostercappeln  
Telefon: 05473 461  
ostercappeln@wittekind-apotheke.info

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr. 8.30–13.00 Uhr + 15.00–18.30 Uhr  
Sa. 8.30–13.00 Uhr

**Süntel- Apotheke**

Vehrter Kirchweg 29  
49191 Belm-Vehrte  
Telefon: 0 54 06/83 82 11  
suentel-apotheke-belm@t-online.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo., Di., Do. + Fr.  
8.00–12.30 Uhr + 14.30–18.00 Uhr  
Mi. 8.00–12.30 Uhr  
Sa. 9.00–12.30 Uhr



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10



**Seniorenzentrum  
St. Konrad  
Wellingholzhausen**

Wir bieten im Haus 60 Einzelzimmer für Kurz- und Langzeitpflege an. Gearbeitet wird nach dem Hausgemeinschaftskonzept. In 5 Wohngruppen leben jeweils 12 Bewohnerinnen/Bewohner in familienähnlichen Strukturen.

**Seniorenzentrum  
St. Konrad Wellingholzhausen**

St.-Konrad-Straße 1 | 49326 Melle-Wellingholzhausen  
Telefon: (054 29) 94 48 - 0 | Telefax: (054 29) 94 48 - 14  
info@seniorenzentrum-st-konrad.de  
www.seniorenzentrum-st-konrad.de



Träger beider Einrichtungen ist die  
**Caritas Pflegezentrum  
Melle-Wellingholzhausen GmbH**

**Caritas-  
Pflegedienst  
Melle**



Unsere Dienstleistungen:

- **Betreutes Wohnen an unseren Standorten in Melle, Wellingholzhausen und Bad Rothenfelde**
- **Häusliche Kranken- und Seniorenpflege**
- **Ambulante Palliativversorgung**
- **Pflegeberatung**
- **Gruppen- und Einzelbetreuung**
- **Betreuung von Demenzkranken**
- **Erreichbarkeit rund um die Uhr**
- **Tagespflegen in Melle-Riemsloh und Wellingholzhausen**

Fragen Sie nach, wir informieren Sie gerne.

**Caritas Pflegedienst Melle**

Dürrenberger Ring 16 | 49324 Melle  
Telefon: (054 22) 989 30  
Fax: (054 22) 989 31 66  
E-Mail: pd-melle@caritas-os.de  
Internet: www.caritas-pflegedienst-melle.de

**Residenz am Salzbach**

Hannoversche Straße 12  
49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/2114600  
info@residenzamsalzbach.de

**Service-Wohnen in Dissen a.T.W.**

Sophienstraße 4, 49201 Dissen a.T.W.  
Tel. 0521/934200  
beratung@altenhilfe-bethel.de

**Betreutes Wohnen am Teutoburger Wald**

Große Straße 3, 49201 Dissen  
Tel. 05421/93599141  
info@seniorenzentrum-dissen.de

**Betreutes Wohnen am****Seniorenzentrum Kastanienhof**

Bielefelder Straße 32, 49176 Hilter a.T.W.  
Tel. 05424/396630  
info@kastanienhof-hilter.de

## Ambulant betreute Wohngemeinschaften im Landkreis Osnabrück

**Versorgungsbereich I****Samtgemeinde Artland****Pflege-Senioren-Wohngemeinschaft****Grüne Straße**

Grüne Straße 11, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/6746  
info@wg-gruene-strasse.de

**Ambulant betreute Wohngemeinschaft Nortrup**

Hammerfeldweg 2, 49638 Nortrup  
Tel. 05436/969540  
wg@pflegeheim-nortrup.de

**Versorgungsbereich II****Samtgemeinde Fürstenau****Caritas Nordkreis Pflege GmbH****Senioren-WG Fürstenau**

Buten Porten 10, 49584 Fürstenau  
Tel. 05901/3697  
pd-fuerstenau@nordkreis-pflege.de

**Versorgungsbereich III:****Samtgemeinde Bersenbrück****ASD GmbH ambulante Wohngemeinschaften****in der Kolpingstraße**

Kolpingstraße 9, 49577 Ankum  
Tel. 05462/969910  
info@asd-ankum.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH****Caritas Senioren-WG Bersenbrück**

Schulstraße 4, 49593 Bersenbrück  
Tel. 05439/9484450  
pd-bersenbrueck@nordkreis-pflege.de

**Versorgungsbereich IV:****Samtgemeinde Neuenkirchen****Caritas Nordkreis Pflege GmbH****Gemeinschaftshaus St. Franziskus Merzen**

Am Pastorenholz 11, 49586 Merzen  
Tel. 05466/903950  
st-franziskus@nordkreis-pflege.de



Caritas  
Nordkreis Pflege GmbH  
Ambulante Pflege

PFLEGE AUS EINER HAND

**Unsere Leistungen:**

> Langzeitpflege	> Ambulante Pflege
> Kurzzeitpflege	> Betreutes Wohnen
> Verhinderungspflege	> Pflegeberatung
> Tagespflege	> Essen auf Rädern





Tel.: 05439/9484-400  
Mail: info@nordkreis-pflege.de  
www.nordkreis-pflege.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Ambulant betreute Hausgemeinschaft**  
**St. Elisabeth Neuenkirchen**  
Lindenstraße 8–10, 49586 Neuenkirchen  
Tel. 05465/920914412  
st-elisabeth@nordkreis-pflege.de

**Versorgungsbereich V:**  
**Bramsche, Wallenhorst**

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Caritas Senioren WGs**  
Niedersachsenstraße 34, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/996440  
pd-bramsche@nordkreis-pflege.de

**Ambulant betreute Wohngemeinschaft**  
**Bramscher Allee WG 1+2**  
Bramscher Allee 11, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/7087897  
sst.bramsche@zi-os.de

**Seniorenwohngemeinschaft Berningstraße**  
Berningstraße 25, 49134 Wallenhorst  
Tel. 0541/9611024  
info@sdh-pflegedienst.de

**Versorgungsbereich VI:**  
**Bad Essen, Bohmte, Ostercappeln**

**Ambulant betreute Wohngemeinschaft**  
**Gräfin-Else-Weg 8b**  
Gräfin-Else-Weg 8b, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
zibe@zi-os.de

**Ambulant betreute Wohngemeinschaft**  
**Gräfin-Else-Weg 8c**  
Gräfin-Else-Weg 8c, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
zibe@zi-os.de

**Ambulant betreute Wohngruppen Bad Essen**  
**(Ahorn, Linde, Rose, Birke, Eiche, Margerite)**  
Gräfin-Else-Weg 7, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
zibe@zi-os.de

**Haus am Karlplatz**  
Lindenstraße 2, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/81580  
info@pflegedienst-helm.de

**Haus Camelot in Ostercappeln**  
Bremer Straße 31, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/958100  
ostercappeln@haus-camelot.de

**Haus Mühlenbach in Venne**  
Hunteburger Straße 23, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

**Alter Markt in Ostercappeln**  
Große Straße 5, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

**Versorgungsbereich VII:**  
**Belm, Bissendorf**

**Haus Bonitas**  
Lindenstraße 33, 49191 Belm  
Tel. 05406/89810200  
belm@bonitas.de

**Unser kleines Heim in Belm**  
Lindenstraße 60, 49191 Belm  
Tel. 05406/88281210  
belm@bonitas.de

**Haus Camelot in Belm**  
Lindenstraße 60, 49191 Belm  
Tel. 05406/88281200  
belm@haus-camelot.de

**Versorgungsbereich VIII:**  
**Georgsmarienhütte, Hagen, Hasbergen**

**Haus Dröper**  
Wellendorfer Straße 33  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 0541/9611024  
info@sdh-pflegedienst.de

**Haus Krüperspatt**  
Krüperspatt 1, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 0541/9611024  
info@sdh-pflegedienst.de

**Ambulant betreute Wohngruppen VivoMea**  
**(Wohnbereich 1–4)**  
Glückaufstraße 144, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8315360  
kontakt@vivomea.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10





## UNSERE EINRICHTUNGEN / OSNABRÜCK UND SÜDKREIS

### **Seniorenzentrum Kastanienhof Hilter**

Vollstationäre Pflege, Betreutes Wohnen  
Telefon: 05424 39663 0  
[www.kastanienhof-hilter.de](http://www.kastanienhof-hilter.de)

---

### **Seniorenzentrum Am Kurpark Bad Laer**

Vollstationäre Pflege, Betreutes Wohnen  
Telefon: 05424 396477 0  
[www.seniorenzentrum-am-kurpark.de](http://www.seniorenzentrum-am-kurpark.de)

---

### **Seniorenwohnen Ulmenallee Bad Rothenfelde**

Betreutes Wohnen, Wohngemeinschaft  
Telefon: 05424 39296 141  
[www.seniorenwohnen-ulmenallee.de](http://www.seniorenwohnen-ulmenallee.de)

---

### **Seniorenzentrum Am Teutoburger Wald**

Wohngemeinschaft, Tagespflege und  
Betreutes Wohnen  
Telefon: 05421 93599 141  
[www.seniorenzentrum-dissen.de](http://www.seniorenzentrum-dissen.de)

---

### **Lebensquelle Bad Laer**

Intensivpflege  
Telefon: 05424 396477161  
[www.wohngemeinschaft-lebensquelle.de](http://www.wohngemeinschaft-lebensquelle.de)

### **Koordinatorin - Pflegeberatung**

Jutta Dölling  
Telefon: 02572 96058555  
[pflegeberatung@sander-pflege.de](mailto:pflegeberatung@sander-pflege.de)

---

### **Seniorenwohnen Atterhof**

Tagespflege, Betreutes Wohnen  
Telefon: 0541 20077880  
[www.atterhof-osnabrueck.de](http://www.atterhof-osnabrueck.de)

---

### **Ambulante Dienste Osnabrück**

Holtstr. 43 \* 49074 Osnabrück  
Telefon: 0541 99867514  
[www.sander-pflege-ambulant.de/osnabrueck\\_mitte](http://www.sander-pflege-ambulant.de/osnabrueck_mitte)

---

### **Seniorenzentrum Am Wulfter Turm**

Wohngemeinschaft, Tagespflege und  
Betreutes Wohnen  
Hermann-Ehlers-Str. 7-9 \* 49082 Osnabrück  
Telefon: 0541 60017770  
[www.seniorenzentrum-sutthausen.de](http://www.seniorenzentrum-sutthausen.de)

---

**Ambulante Dienste** für Hilter, Dissen,  
Bad Rothenfelde, Bad Laer  
Telefon: 05424 396477177  
[www.sander-pflege-ambulant.de](http://www.sander-pflege-ambulant.de)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Haus Harderberg I und II**

Alte Heerstraße 17, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/48065600  
info@haus-harderberg.de

**IPZ Wohngemeinschaften I und II**

Osnabrücker Straße 42, 49205 Hasbergen  
Tel. 05405/8077757  
info@humanika.de

**Versorgungsbereich IX:**

**Melle**

**Unser kleines Heim in Riemsloh**

Herforder Straße 5, 49328 Melle  
Tel. 05226/32997200  
melle@bonitas.de

**Versorgungsbereich X:**

**Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde,  
Dissen a.T.W., Glandorf, Hilter a.T.W.**

**Wohngemeinschaft Lebensquelle**

Kolkpfad 8a, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/396477161  
r.frankenbergsanderpflege.de

**Wohngemeinschaft „An den Salinen“**

Gartenstraße 3, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 054254/3574  
info@pflagedienst-hinrichsen.de

**Unser kleines Heim am Kurpark  
in Bad Rothenfelde**

Am Kurpark 1, 49124 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/20705200  
info@pflagedienstvita.de

**Seniorenwohnen Ulmenallee I und II**

Ulmenallee 4, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/39296141  
a.pillat@sander-pflege.de

**Wohngemeinschaft Am Teutoburger Wald I und II**

Große Straße 3, 49201 Dissen  
Tel. 05421/93599141  
info@seniorenzentrum-dissen.de

**Wohngemeinschaft mitleben I, II und III**

Zur Spitze 4a, 49176 Hilter a.T.W.  
Tel. 05409/990024  
info@pflagedienst-hub.de



**Hilfe bei der Beantragung  
von Pflegeleistungen  
Beratung bei Eintreten  
einer Pflegesituation**

Die Kosten übernimmt  
die Pflegekasse.

Nehmen Sie gerne  
Kontakt mit mir auf.

**Pflegeberatung Frankenberg**

Beate Frankenberg  
Klosterstraße 5  
49124 Georgsmarienhütte  
Telefon 05401 363 033  
Mobil 0171 383 465 8  
info.frankenbergs@kabelmail.de

Termine nach Vereinbarung



## 4. Die Pflegeversicherung

### Wer gilt als pflegebedürftig?

Der Gesetzgeber hat dies im § 14 des Gesetzes zur Pflegeversicherung genau beschrieben.

Wer bei den gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens dauerhaft voraussichtlich für mindestens sechs Monate in erheblichem oder höherem Maße auf Hilfe angewiesen ist, gilt als pflegebedürftig.

Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erstreckt sich auf sechs Bereiche:

- die Mobilität
- die kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten
- die Selbstversorgung
- die Verhaltensweisen und psychischen Problemlagen
- die Bewältigung mit krankheits- und therapiebedingten Anforderungen
- die Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Der Anteil der Pflege (Körperpflege, Ernährung, Mobilität) muss dabei überwiegen. Sie erhalten keine Leistungen von der Pflegekasse, wenn Sie nur oder fast nur hauswirtschaftliche Hilfen benötigen.

Für die Einstufung der Pflegebedürftigkeit ist entscheidend, wie hoch der Grad der Selbstständigkeit ist. Hierzu hat der Gesetzgeber die notwendigen Hilfeleistungen in sechs Bereiche unterteilt:

- **im Bereich der Mobilität**  
Treppensteigen, Sitzposition halten, Fortbewegung
- **im Bereich der kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten**  
örtliche und zeitliche Orientierung, Entscheidung im Alltagsleben treffen, Bedürfnisse mitteilen, Teilnahme an Gesprächen
- **im Bereich Verhaltensweisen und psychischen Problemlagen**  
selbstschädigendes und aggressives Verhalten, Wahnvorstellungen, Ängste und Antriebslosigkeit bei depressiven Stimmungslagen
- **im Bereich der Selbstversorgung**  
Waschen, Duschen und Baden, An- und Auskleiden, Versorgung mit Essen und Trinken, Bewältigung der Folgen einer Inkontinenz
- **im Bereich von Bewältigung mit krankheits- und therapiebedingten Anforderungen**  
Arztbesuche, Versorgung mit Medikamenten, Anwendung von Hilfsmitteln
- **im Bereich der Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte**  
Gestaltung des Tagesablaufes, Kontaktpflege zu Personen



**Code scannen**  
**online blättern**

Das FlipBook zur Broschüre:  
» interaktiv » mobil » aktuell

**anCooS**  
Verlag und Werbeagentur

Folgen Sie uns auf  



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

### Pflegegrade und Pflegezeiten

Die Leistungen der Pflegeversicherung sind unterschiedlich. Ihre Höhe richtet sich nach fünf verschiedenen Pflegegraden. Art, Dauer und Häufigkeit der täglich benötigten Hilfe sind ausschlaggebend für die Festlegung des jeweiligen Pflegegrades.

**Personen des Pflegegrades 1** haben eine geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten. Die Beeinträchtigung wird mit einer Punktzahl gemessen. Für diesen Pflegegrad sind 12,5 bis unter 27 Gesamtpunkte erforderlich.

**Personen des Pflegegrades 2** haben erhebliche Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten. Für diesen Pflegegrad sind 27 bis unter 47,5 Gesamtpunkte erforderlich.

**Personen des Pflegegrades 3** haben schwere Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten. Für diesen Pflegegrad sind 47,5 bis unter 70 Gesamtpunkte erforderlich.

**Personen des Pflegegrades 4** haben schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten. Für diesen Pflegegrad sind 70 bis unter 90 Gesamtpunkte erforderlich.

**Personen des Pflegegrades 5** haben schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung. Für diesen Pflegegrad sind 90 bis 100 Gesamtpunkte erforderlich.

### Antragstellung

Leistungen der Pflegeversicherung gibt es nur auf Antrag.

Mit der Mitgliedschaft bei einer gesetzlichen Krankenkasse ist in der Regel auch automatisch die Mitgliedschaft bei der angegliederten Pflegekasse verbunden. Rufen Sie einfach die Geschäftsstelle Ihrer Krankenkasse an und lassen sich mit der Pflegeversicherung verbinden. Dann stellen Sie einen mündlichen Antrag auf Leistungen der Pflegekasse. Ein Antragsvordruck wird Ihnen dann umgehend zugesandt. Nachdem Sie den ausgefüllten Antrag wiederum zurückgesandt haben, beauftragt die Pflegekasse den Medizinischen Dienst (MD), eine Prüfung vor Ort durchzuführen.

Wer privat pflegeversichert ist, sollte sich mit den Fragen zur Pflegeversicherung an sein Versicherungsunternehmen wenden.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**apotal.de**  
IHRE VERSANDAPOTHEKE  
... günstiger geht's kaum.

**Basisrabatt von 20%\*** auf fast alle freiverkäuflichen, apothekenpflichtigen Arzneimittel. Darüber hinaus sparen Sie bei unseren **Angeboten** bis zu **70%\***.

\*Auf den AVP oder UVP des Herstellers. Rabatte gelten nicht für verschreibungspflichtige Medikamente

**e-Rezept** Mehr dazu finden Sie hier: [shop.apotal.de/e-rezept](http://shop.apotal.de/e-rezept)

**ULTRA-PHARM.de**  
Medicalprodukte GmbH

*Unser Kompetenz-Zentrum:*

Fordern Sie kostenlos unsere Kataloge, Flyer oder Diabetikertagebücher an.  
Sie erreichen uns: **Service- & Beratung** über die gebührenfreien Rufnummern

**Diabetes: 0800 - 100 86 11**  
**Inkontinenz: 0800 - 588 95 61**

Bad Apotheke | Henning Fichter e.K. | Frankfurter Str. 27 | 49214 Bad Rothenfelde

## Begutachtung

Die Pflegekasse beauftragt den Medizinischen Dienst (MD), das Ausmaß der Pflegebedürftigkeit zu beurteilen. Der Besuch der Gutachterin oder des Gutachters wird Ihnen rechtzeitig angekündigt.

Die Gutachterin oder der Gutachter wird anhand eines Fragenkatalogs ein Gutachten erstellen. Nach der Begutachtung leiten die Mitarbeitenden des MD die Unterlagen mit einem Einstufungsvorschlag und der entsprechenden Begründung an die Pflegekasse weiter. In der Regel folgt die Pflegekasse dieser Einschätzung. Dem Antragstellendem geht dann nach einiger Zeit der Einstufungsbescheid zu. Von der Antragstellung bis zur Entscheidung dürfen fünf Wochen nicht überschritten werden.

**HINWEIS:** Sollte sich Ihr Gesundheitszustand verschlechtern, können Sie jederzeit einen Antrag auf Höherstufung stellen.

### Worauf sollten Sie beim Besuch des MD achten?

- Sollte der vorgeschlagene Termin ungünstig sein, bitten Sie um einen neuen.
- Fordern Sie von Ihrem behandelnden Arzt (Hausarzt) oder aus dem Krankenhaus Ihre Krankenberichte an.
- Bitte verschweigen Sie nichts aus falscher Bescheidenheit.
- Geben Sie Ihren Pflege- und Betreuungsaufwand wahrheitsgemäß an. Verharmlosen Sie Ihre Situation nicht. Dadurch kann es zu Fehleinschätzungen kommen, die nur schwer zu korrigieren sind.
- Informieren Sie sich vor dem Besuch des MD über den Inhalt der Begutachtung im Internet oder bei Beratungsstellen.
- Oft fällt es der Pflegeperson schwer, in Gegenwart der oder des Pflegebedürftigen offen Angaben zum Hilfebedarf zu machen. Wichtig zu wissen ist deshalb, dass die Gutachterin oder der Gutachter die Pflegeperson auch allein anhören kann.

- Lassen Sie sich durch Fragen oder Äußerungen nicht verunsichern. Wenn Sie etwas nicht verstanden haben, fragen Sie lieber mehrmals nach. Das hilft, Missverständnisse zu vermeiden.
- Vielleicht sind wesentliche Tätigkeiten nicht angesprochen worden. Weisen Sie unbedingt darauf hin.

## Widerspruch

Wenn Sie mit der Einstufung durch die Pflegekasse nicht einverstanden sind, können Sie innerhalb eines Monats Widerspruch einlegen. Dieser ist kostenfrei und kann formlos bei der Pflegekasse eingereicht werden. Folgendes ist hier zu beachten:

- Fordern Sie von der Pflegekasse das Gutachten an. Ein Telefonanruf genügt.
- Prüfen Sie, ob das Gutachten alle wichtigen Punkte der Pflege berücksichtigt und ob die angegebenen Zeitwerte mit den tatsächlichen Verhältnissen übereinstimmen.
- Vergleichen Sie die Angaben mit Ihrem Pflegetagebuch.

Den Widerspruch müssen Sie zunächst nicht weiter begründen. Ein schriftlicher, formloser Widerspruch an Ihre Pflegekasse – innerhalb eines Monats nach Erhalt des Einstufungsbescheides – reicht aus, um die Widerspruchsfrist zu wahren.

Reichen Sie eine ausführliche Begründung nach. Die Pflegeberatung kann Sie dabei unterstützen.

Sofern der Widerspruch erfolglos bleibt, können Sie Klage erheben beim

### Sozialgericht Osnabrück

Hakenstraße 15, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/31403

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



## 5. Ambulante Hilfen

### Das zahlt die Pflegeversicherung

Sie können zwischen drei verschiedenen Leistungsformen wählen. Entscheiden Sie sich bei der häuslichen Pflege für die Pflege durch einen **ambulanten Pflegedienst**, dann übernimmt die Pflegekasse folgende Kosten im Monat für die

#### Pflegesachleistungen

<b>Pflegegrad 1</b>	Keine Pflegesachleistungen*
<b>Pflegegrad 2</b>	bis zu 761 Euro
<b>Pflegegrad 3</b>	bis zu 1.432 Euro
<b>Pflegegrad 4</b>	bis zu 1.778 Euro
<b>Pflegegrad 5</b>	bis zu 2.200 Euro

Stand 01/2024

\* Bei Pflegegrad 1 kann der Entlastungsbetrag von 125 Euro auch als Sachleistung genutzt werden.

Wird die Pflege durch Angehörige oder Bekannte erbracht, so übernimmt die Pflegekasse folgende Kosten pro Monat für das

#### Pflegegeld

<b>Pflegegrad 1</b>	Kein Pflegegeld
<b>Pflegegrad 2</b>	bis zu 332 Euro
<b>Pflegegrad 3</b>	bis zu 573 Euro
<b>Pflegegrad 4</b>	bis zu 765 Euro
<b>Pflegegrad 5</b>	bis zu 947 Euro

Stand 01/2024

In bestimmten Abständen muss, obwohl Angehörige oder Bekannte die Pflege übernehmen, ein anerkannter ambulanter Pflegedienst zur Beratung hinzugezogen werden. Diese Einsätze übernimmt Ihre Pflegekasse.

### Kombinationsleistung

Auch die Kombination von Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst und die Auszahlung von Pflegegeld ist möglich. Sollte die Pflege eines ambulan-

ten Pflegedienstes nur zum Teil in Anspruch genommen werden, zahlt die Pflegekasse ein anteiliges Pflegegeld.

### Entlastungsbetrag

Alle Pflegebedürftigen mit den Pflegegraden 1 bis 5, die zu Hause gepflegt werden, haben einen Anspruch auf den Entlastungsbetrag von 125 Euro. Der Entlastungsbetrag ergänzt die ambulanten und teilstationären Pflegeleistungen in der häuslichen Umgebung. Der Betrag ist zweckgebunden zur Entlastung pflegender Angehöriger einzusetzen. Eine Liste von Pflegediensten und anerkannten Angeboten in Ihrer Nähe können Sie bei Ihrer Pflegekasse oder Beratungsstellen anfordern. Ein Anruf genügt.

### Pflegevertretung

Bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson bezahlt die Pflegekasse eine **Pflegevertretung**. Diese wird bis zu sechs Wochen pro Jahr bewilligt. Die Aufwendungen dürfen den Betrag von 1.612 Euro nicht überschreiten. Voraussetzung dafür ist, dass der oder die Pflegebedürftige durch eine Pflegeperson bereits seit sechs Monaten gepflegt wurde. Sofern eine Pflegevertretung gewünscht wird, ist dies **vorher** bei der zuständigen Pflegekasse zu beantragen. Es ist möglich, einen Teil der Kurzzeitpflege ebenfalls für die Verhinderungspflege zu nutzen max. jedoch nur 806 Euro.

### Pflegehilfsmittel

Die Pflegekasse übernimmt die Kosten der zum Verbrauch bestimmten Hilfsmittel bis zu 40 Euro pro Monat. Hierzu zählen: Bettunterlagen zum einmaligen Gebrauch, Desinfektionsmittel, Einmalhandschuhe usw. Technische Hilfsmittel wie Krankenbetten, Rollstühle oder Hebegeräte werden bei Notwendigkeit von den Pflegekassen zur Verfügung gestellt. Bei Pflegehilfsmitteln, die nicht leihweise überlassen werden, ist eine Eigenbeteiligung von 10 % zu leisten, höchstens jedoch 25 Euro.



## Wohnumfeld

Um die Wohnung an die persönlichen Bedürfnisse im Alter anzupassen und ein pflegerechtes Wohnen zu ermöglichen, kann die Pflegekasse einen Zuschuss von bis zu 4.000 Euro pro Maßnahme gewähren (Siehe Kapitel 3. Zuschüsse der Pflegeversicherung – Zuschüsse der Pflegeversicherung).

## Unterstützung der Pflegeperson

Für Pflegepersonen werden von der Pflegekasse unentgeltlich Pflegekurse angeboten. Unter bestimmten Voraussetzungen werden für die Pflegepersonen Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt. Darüber hinaus besteht für die Zeit der Pflege beitragsfrei ein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz.

## Ambulante Pflegedienste

Die Familie ist laut Bundesministerium für Gesundheit immer noch der größte „Pflegedienst der Nation“. Die meisten Pflegebedürftigen, die zu Hause leben, werden von Familienangehörigen versorgt. Dennoch kann nicht in allen Fällen die notwendige Pflege durch Familienangehörige gewährleistet werden. In dieser Situation bieten Ihnen die ambulanten Pflegedienste eine professionelle Unterstützung an und geben Auskunft über die angemessene Pflege und helfen bei der Antragstellung.

Ausgangspunkt ist das persönliche Beratungsgespräch mit dem ambulanten Pflegedienst. Hier wird die notwendige Hilfe und pflegerische Tätigkeit in einem persönlichen Leistungskatalog berechnet. Die Pflegedienste müssen sich hierbei nach vorgegebenen Leistungen und Preisen richten, die für alle Anbietende verbindlich sind.

Hauswirtschaftliche Hilfen und pflegerische Tätigkeiten, die über den Rahmen der zustehenden Höchstbeträge hinausgehen, werden von der Pfl-

gekasse nicht übernommen und müssen aus eigener Tasche bezahlt werden.

Bevor Sie sich für einen Pflegedienst entscheiden, sollten Sie die Angebote verschiedener Dienstleistende ambulanter Pflege miteinander vergleichen.

### Treffen Sie die richtige Wahl!

- Prüfen Sie, was vom Pflegedienst übernommen werden müsste und was gegebenenfalls Angehörige bzw. Bekannte leisten können.
- Fragen Sie, wie viele Mitarbeitende des Pflegedienstes Ihre Versorgung übernehmen werden.
- Wie werden die Angehörigen in die Pflege miteinbezogen?
- Wie schnell kann im Ernstfall Hilfe zugesichert werden?
- Wie wird der Schlüssel aufbewahrt?
- Prüfen Sie, welche Pflegedienste in Ihrer Nähe sind. Lange Anfahrtswege führen leichter zu Verspätungen oder Ausfall, z. B. wegen Schnee und Glätteis.
- Bietet der Pflegedienst weitere Serviceleistungen (z. B. Gartenarbeit oder Haustierversorgung) an?
- Achten Sie darauf, dass zu jeder Zeit (also auch an Sonn- und Feiertagen und in der Nacht) jemand für Sie da sein kann.

Ihre Ansprechpersonen bei den ambulanten Pflegediensten stehen Ihnen zur Abstimmung aller weiteren Einzelheiten gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach dort an und bitten um ein unverbindliches Beratungsgespräch. Mit Sitz im Landkreis Osnabrück stehen folgende, von den Pflegekassen anerkannte ambulante Pflegedienste zur Verfügung.

**Code scannen**  
**online blättern**  
 Das FlipBook zur Broschüre:  
 » interaktiv » mobil » aktuell

**anCos**  
 Verlag und Werbeagentur

Folgen Sie uns auf

Wegweiser

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## Ambulante Pflegedienste im Landkreis Osnabrück

### Versorgungsbereich I Samtgemeinde Artland

#### Pflegedienst Nortrup

Hammerfeldweg 2, 49638 Nortrup  
Tel. 05436/902080  
info@pflegedienst-nortrup.de

#### Ambulantes Gesundheitszentrum – Sozialstation Artland

Grüne Straße 11, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/6746  
verwaltung@ambulantesgesundheitszentrum-  
artland.de

#### Seniocare GmbH – Pflegen im Artland

Kuckuckstraße 13, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/900432  
info@seniocare-artand.de

#### Pflegedienst Bethanien gGmbH

Artlandstraße 29, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/908857  
info@pflegedienst-bethanien.de

### Versorgungsbereich II Samtgemeinde Fürstenau

#### Caritas Nordkreis Pflege GmbH

Fürstenau/Neuenkirchen  
Bahnhofstraße 20, 49584 Fürstenau  
Tel. 05901/3697  
pd-fuerstenau@nordkreis-pflege.de

#### Ambulante Alten- und Krankenpflege Maria Lübke

Schienenweg 19, 49626 Berge  
Tel. 05432/902820  
info@altenpflege-luebke.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Immer erreichbar:**

**PflegeTeam Semmler GmbH**

**Alte Riester Str. 5**

**49565 Bramsche**

**Tel. 05461 / 94 58 88**

**info@pflegeteam-semmler.de**

**www.pflegeteam-semmler.de**

**Wir möchten Ihren Wunsch verwirklichen, längstmöglich im häuslichen Umfeld durch folgende Leistungen versorgt zu werden.**

#### **Beratung:**

- Leistungen der häuslichen Pflege gemäß Pflegeversicherungsgesetz
- Schulung und Anleitung zu gesundheitsfördernden und sichernden Arbeitstechniken für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung für Pflegegeldempfänger
- Leistungen bei Verhinderung der Pflegeperson

#### **Betreuung:**

- für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz zur Entlastung pflegender Angehöriger

#### **Begleitung:**

- älterer, kranker und/oder pflegebedürftiger Menschen, und ihrer Pflegepersonen in allen Lebensphasen.

#### **Behandlung:**

- Vom Arzt verordnete medizinische Maßnahmen wie Medikamentengabe, Wundversorgung, Parenterale Ernährung, Injektion, Kompression ...

#### **Bezugspflege:**

- Leistungen im Bereich der Körperpflege und HWS

**Häusliche Krankenpflege und Altenpflege****Christine Vogel**

Bahnhofstraße 7, 49626 Bippen

Tel. 05435/5086

bsm.vogel@t-online.de

**Versorgungsbereich III  
Samtgemeinde Bersenbrück****Ambulanter Pflegedienst des ASD**

Druchhorner Straße 12, 49577 Ankum

Tel. 05462/969910

info@asd-ankum.de

**Pflegedienst Nordkreis Pflege GmbH****Bersenbrück-Bramsche**

Markt 7, 49593 Bersenbrück

Tel. 05439/93990

pd-bersenbrueck@nordkreis-pflege.de

**Mobicare Ambulante Kranken- und Altenpflege**

Lange Straße 47, 49596 Gehrde

Tel. 05439/93333

info@mobicare.de

**HpH Pflegedienst**

Franz-Hecker-Straße 20, 49593 Bersenbrück

Tel. 05439/60298-89

info@hph-bsb.de

**Versorgungsbereich V  
Bramsche, Wallenhorst****mensch + pflege GmbH**

Schleptruper Straße 28, 49565 Bramsche

Tel. 05461/9962200

info@mensch-pflege.de

**Ihr Pflegedienst in Bramsche und Umgebung!**

Als ambulanter Pflegedienst in Bramsche und Umgebung möchten wir pflegebedürftigen Menschen dabei helfen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Unsere Leistungen:

- + individuelle Grundpflege
- + qualifizierte Behandlungspflege
- + ambulante Palliativpflege
- + Verhinderungspflege
- + Hauswirtschaftliche Hilfe
- + Beratungseinsatz (§37.3 SGB XI)



**Geschwister-Scholl-Str. 20 • 49565 Bramsche**  
**Telefon 05461 99 6 22 00 • www.mensch-pflege.de**

Seit über 20 Jahren für Sie da.

**Wir pflegen, betreuen und helfen**

Patienten mit viel Engagement und Know How in ihrem häuslichen Umfeld bei den täglichen Verrichtungen wie z. B. bei der

- ⌘ Grundpflege
- ⌘ Behandlungspflege
- ⌘ Verhinderungspflege
- ⌘ Einzelbetreuung nach § 45 b
- ⌘ Tagespflege

**Fordern Sie kostenlos Ihr Angebot an.**

Alten- und Krankenpflege Maria Lübke GmbH  
 Schienenweg 19 · 49626 Berge · Telefon 05435 902820  
 Telefax 05435 9568383 · Mobil 0172 278 31 66

[www.altenpflege-luebke.de](http://www.altenpflege-luebke.de)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Christlicher Pflegedienst Bramsche  
der Johanniter**  
Große Straße 52, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/70810  
info@christlicher-pflegedienst.de

**Ute's Pflegedienst**  
Danziger Straße 23, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/2505  
info@utes-pflegedienst.de

**PflegeTeam Semmler**  
Alte Riester Straße 5, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/945888  
info@PflegeTeam-Semmler.de

**Cura Bramsche GmbH**  
Lutterplatz 1, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/7039671  
bramsche@pflege-cura.de

**Camelot Intensivpflege**  
Große Straße 35, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/9960348  
info@camelot-intensivpflege.de

**Sozialstation Bramsche-Engter**  
Jahnstraße 42, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/7087897  
c.john@zi-os.de

1

2

3

4

5

6

7

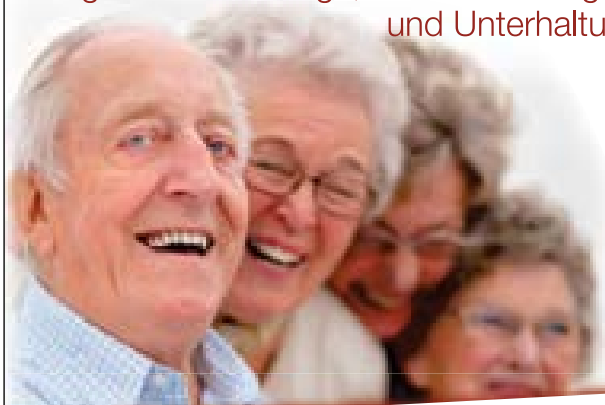
8

9

10

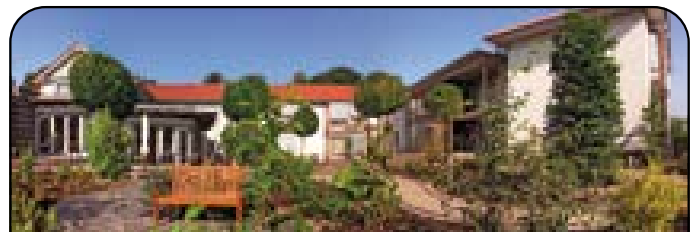
# Tagespflege mit Herz

Die Bissendorfer Rudolfshöhe bietet betreute Tagespflege mit Herz. Unser Team freut sich auf schöne gemeinsame Tage, mit viel Geselligkeit und Unterhaltung!



*Aktiv leben, betreut wohnen*  
**Rudolfshöhe**

Rudolfshöhe · Meller Str. 6a · 49143 Bissendorf  
Telefon (0 54 02) 98 55 60



**Moderne und komfortable Senioreneinrichtungen**  
Vollstationäre Pflege – Kurzzeit- u. Urlaubspflege – Tagespflege  
Verhinderungspflege – Probewohnen – Service-Wohnungen

Bitte vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit uns!



Stiftung Maria-Rast  
49401 Damme  
Steinfelder Straße 58  
Tel.: 0 54 91/9 67 00  
www.maria-rast.de



  
**IPZ**  
Pflege mit Herz

*Gerne dürfen Sie uns besuchen!*

IPZ Pflegezentrum UG  
Osnabrücker Straße 42  
49205 Hasbergen  
Tel.: 05405 8077757  
Fax: 05405 8087837  
info@humanika-wohnen.de  
www.humanika-wohnen.de

**Pflegebote Häusliche Krankenpflege**

Maschstraße 40, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/8014560  
info@pflege-bote.de

**Pflegeteam Individuell**

Schleptruper Kirchweg 1, 49565 Bramsche  
Tel. 05468/9399830  
info@pflege-indiv.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH –  
Pflegedienst Bramsche**

Niedersachsenstraße 34, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/996440  
pd-bramsche@nordkreis-pflege.de

**Caritas-Sozialstation Wallenhorst**

Bergstraße 6, 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407/87820  
SST-Wallenhorst@caritas-os.de

**Hamer Ambulante Pflege GmbH**

Moorbachstraße 3, 49314 Wallenhorst  
Tel. 05407/5004085  
info@pflegeteam-hamer.de

**Versorgungsbereich VI****Bad Essen, Bohmte, Ostercappeln****Pflegedienst Janda GmbH**

Lindenstraße 15, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/95544  
info@pflegedienst-janda.de

**Sozialstation Wittlager Land**

Gräfin-Else-Weg 9b, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/930830  
kontakt@sozialstation-wittlage.de

**Jürgen Helm Häusliche Krankenpflege**

Bornweg 32, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/81580  
info@helm-pflegedienst.de

**Invita Pflegeteam Margret Greife GmbH**

Kirchbreite 5, 49152 Bad Essen  
Tel. 05472/94540  
info@in-vita.de

**Sozialstation Wittlager Land  
Bohmte/Ostercappeln**

Bremer Straße 37, 49163 Bohmte  
Tel. 05471/8020505  
s.loevkamp@zi-os.de

**Pflegeteam Ulrike Caselato GmbH**

Große Straße 5, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

**Versorgungsbereich VII  
Belm, Bissendorf****Caritas-Sozialstation Belm**

Astruper Weg 51, 49191 Belm  
Tel. 05406/2340  
haus@marienbelm.de

**Diakonie Sozialstation Belm-Bissendorf**

Stadtweg 6a, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/40174  
soz-bb@diakonie-os.de

**Leonard Kranken- und Intensivpflege GmbH**

Lindenstraße 51, 49191 Belm  
Tel. 05406/50046200  
belm@pflegedienst-leonard.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



Vertragspartner fast aller Krankenkassen



**Moderne  
Rehatechnik**

Wir bieten Ihnen sämtliche Rehatechnik, Hilfsmittel  
und Medizinprodukte wie zum Beispiel:

- Gehhilfen und Rollstühle
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitussysteme
- Elektromobile
- Elektrorollstühle
- Treppensteiger
- Pflegebetten



Zertifiziert nach  
DIN EN ISO  
9001:2008



Pagenstecherstraße 65a • 49090 Osnabrück  
Tel.: (0541) 68037 • Fax (0541) 68036  
petsch-reha@osnanet.de

Petsch  
Rehabilitationsmittel  
Inh.: Harald Tarras

[www.petsch-reha.de](http://www.petsch-reha.de)

## HomeCare

- Enterale Ernährung
- Kompressionsversorgung
- Stomaversorgung
- Wundversorgung
- Inkontinenz (ISK)
- Pflegehilfsmittel

**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE



B. Braun Gesundheitservice GmbH  
Standort Hilter  
Gewerbepark Ebbendorf 14  
49176 Hilter a.T.W.  
(0221) 572717 - 100  
info.bgs@bbraun.com  
www.bbraun.de/homecare

 **sanicare**  
Apotheke

**Jetzt E-Rezept einlösen**  
und Medikamente morgen anwenden



- ♥ QR-Code mit der Handykamera scannen, Link anklicken und App installieren
- ♥ Rezeptcode mit unserer App scannen
- ♥ Bestellung abschließen und frei von Versandkosten liefern lassen
- ♥ Medikamente am nächsten Tag anwenden

In unserem Shop-Sortiment findest du viele weitere Angebote und attraktive Rabatte:  
[www.sanicare.de](http://www.sanicare.de)





**Versorgungsbereich VIII**  
**Georgsmarienhütte, Hagen, Hasbergen**

**Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH**  
**Sozialstation**

Hindenburgstraße 10, 49124 Georgsmarienhütte  
 Tel. 05401/801100  
 sst@pflege-huette.de

**VivoMea Agnes Schnitger GmbH**

Glückaufstraße 179, 49124 Georgsmarienhütte  
 Tel. 05401/8315360  
 kontakt@vivomea.de

**PflegeFachWerk GmbH**

Oeseder Straße 96, 49124 Georgsmarienhütte  
 Tel. 05401/8818810  
 kontakt@pflegefachwerk.de

**Wendland – Das Pflegeteam**

Rosenstraße 9, 49170 Hagen a.T.W.  
 Tel. 05405/98503  
 pflegeteam-wendland@osnanet.de

**Sozialstation Hagen/Hasbergen**

Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.  
 Tel. 05401/979780  
 sozialstation@sankt-anna-stift.de

**Hand in Hand GmbH**

Osnabrücker Straße 42a, 49205 Hasbergen  
 Tel. 05405/9282684  
 mail@hand-in-hand.gmbh

**IPZ Pflegezentrum**

Osnabrücker Straße 42, 49205 Hasbergen  
 Tel. 05405/8077757  
 info@humanika.de

**Pflegedienst Klaus Wesenberg**

Wildrosenweg 3, 49205 Hasbergen  
 Tel. 05405/1822  
 pflegedienst.wesenberg@osnanet.de

**Häuslicher Betreuungsdienst tu Hus**

Schoonebeekstraße 3  
 49124 Georgsmarienhütte  
 Tel. 05401/8059830  
 rita.schmits-rieger@gmx.net

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Ihr Pflegeteam in Bad Iburg**

*Wir sind für Sie mit unserer Leistungen da!*

**Ambulanter Pflegedienst**

- Pflegeberatungen
- Seniorentreffs
- Essen auf Rädern

**Seniorentreff Hubertushof**  
Schloßstraße 22

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Seniorentreff Haus Schürmeyer**  
Bielefelderstraße 21

**PFLEGETEAM am Schloss GmbH**  
Schloßstraße 22, 49186 Bad Iburg  
05403-726655  
info@pflegeteam-am-schloss.de

www.pflegeteam-am-schloss.de



**Häusliche Alten- und Krankenpflege**  
und  
**Wohngemeinschaft für Senior\*innen** in Riemsloh

**BONITAS**  
*Wir l(i)eben Pflege*

**Ihr ambulanter Pflegedienst**  
 Bonitas Krankenpflege GmbH · Haferstraße 55 · 49324 Melle  
 Telefon (0 54 22) 981 53 70 · www.bonitas.de

**Versorgungsbereich IX  
Melle**

**Bonitas Krankenpflege**

Haferstraße 55, 49324 Melle  
Tel. 05422/9815370  
melle@bonitas.de

**Diakonie-Sozialstation Melle gGmbH**

Riemsloher Straße 5, 49324 Melle  
Tel. 05422/41331  
info@sozialstation-melle.de

**DRK Pflegestützpunkt – Ambulante Pflege**

Bodelschwinghstraße 44, 49324 Melle  
Tel. 05422/3612  
klunge@drk-melle.de

**Caritas Pflegedienst Melle**

Dürrenberger Ring 16, 49324 Melle  
Tel. 05422/98930  
pd-melle@caritas-os.de

**Pflegebüro Bahrenberg Melle**

Neuer Graben 9, 49324 Melle  
Tel. 05422/48484  
melle@pflegebuero.com

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



*Ambulanter Pflegedienst Hilter  
Senioren-Tagestreff „An den Salinen“  
& Schwalbennest Bad Rothenfelde*

*Mehr als ein Pflegedienst*

*Wir stehen für Qualität in der Pflege & Betreuung.  
Für Fairness als Arbeitgeber und Hingabe an die Berufung.*

Seit 1996 leite ich mein Unternehmen im Sinne der Nächstenliebe. Vom ersten Tag an war es mir wichtig, allen Klienten ihre Selbstbestimmtheit im eigenen Zuhause so lange wie möglich zu erhalten und mit kleinen Events oder Ausflügen ihre Lebensgeister zu wecken.

Und wird die Kraft einmal weniger, stehe ich mit wundervollen Kolleg-/innen, einem offenen Herzen und weiter greifender Unterstützung zur Verfügung.



*Manuela Hinrichsen Pflege, Betreuung und Assistenz*

Osnabrücker Str. 5 · 49176 Hilter a.T.W. · Tel.: 05424 3574 · info@pflegedienst-hinrichsen.de · www.pflegedienst-hinrichsen.de

**Versorgungsbereich X**  
**Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde,**  
**Dissen a.T.W, Glandorf, Hilter a.T.W.**

**Pflegeteam am Schloss GmbH**  
 Schloßstraße 22, 49186 Bad Iburg  
 Tel. 05403/726655  
 info@pflegeteam-amschloss.de

**Caritas Pflegedienst Bad Laer**  
 Paulbrink 5, 49196 Bad Laer  
 Tel. 05424/8098430  
 pflegedienst@caritas-antoniuss.de

**Ambulante Dienste Sander Pflege GmbH**  
 Kolkpfad 8, 49196 Bad Laer  
 Tel. 05424/396477177  
 info@sander-pflege.de

**Bonitas Krankenpflege GmbH Pflegeteam Vita**  
 Birkenkamp 13, 49214 Bad Rothenfelde  
 Tel. 05424/29120  
 info@pflegedienstvita.de



**Diakonie-Pflegedienst Osnabrücker Land**  
 Südstraße 1b, 49201 Dissen a.T.W.  
 Tel. 05421/5102  
 dpflege@diakonie-os.de

**Ambulante Kranken- und Altenpflege  
 Hartmann & Brohm**  
 Voigtskamp 22, 49176 Hilter a.T.W.  
 Tel. 05409/990024  
 info@pflegedienst-hub.de

**Ambulanter Pflegedienst Manuela Hinrichsen**  
 Osnabrücker Straße 5, 49176 Hilter a.T.W.  
 Tel. 05424/3574  
 info@pflegedienst-hinrichsen.de

1

2

3

4

5

6

7

8







9

10



## Ambulante Kranken- und Altenpflege

Hartmann & Brohm  
 Voigtskamp 6  
 49176 Hilter  
 Tel. 05409/990024

-  Grundpflege
-  Behandlungspflege
-  Hauswirtschaftliche Hilfen
-  Verhinderungspflege
-  Hausnotruf
-  Pflegeberatung nach § 37,3

### Wer hilft im Haus oder Garten?

Was einem früher mühelos von der Hand ging, kann mit zunehmendem Alter immer schwieriger werden. Auch wer sich noch ganz gut alleine helfen kann, ist für Entlastung im Haushalt, im Garten oder bei der Grundreinigung dankbar. Diese oder auch andere Leistungen werden im gesamten Landkreisgebiet von Mobilien Sozialen Diensten angeboten. Sie übernehmen vielfältige und kostengünstige Hilfestellungen bei den alltäglichen Arbeiten.

1

#### Hier eine kleine Auswahl:

2

Grundreinigung, Fensterputzen, Waschen, Kochen und alle weiteren hauswirtschaftlichen Tätigkeiten

3

- Einkaufsservice
- Begleitsdienste (z. B. bei Arztbesuchen, Behörden- oder Spaziergängen)

4

5

- Reparaturservice
- Gartenarbeit
- Haustierbetreuung
- Fahrdienst
- und vieles mehr



Diese Dienstleistungen müssen in der Regel aus Eigenmitteln finanziert werden. Sie können aber auch unter Umständen eine finanzielle Unterstützung vom Sozialhilfeträger erhalten. Auch aus Mitteln der Pflegeversicherung können pflegeergänzende Hilfen im hauswirtschaftlichen Bereich unterstützt werden.

**HINWEIS:** Vergleichen Sie vor Inanspruchnahme die Leistungen und Preise. Informieren Sie sich über mögliche Kostenübernahmen.

6

7

8

9

10



**Der Malteser Hausnotruf**  
*einen Knopfdruck entfernt*

- | Notrufzentrale 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr erreichbar
- | zuverlässiger und professioneller Bereitschaftsdienst
- | moderne Technik mit leichter Bedienung

Jetzt anrufen und informieren 0800 9966010  
(Mo-Fr von 8-20 Uhr, kostenlos) [malteser-hausnotruf.de](http://malteser-hausnotruf.de)

### Essen auf Rädern

Auch bei den Mahlzeiten kann unter verschiedenen Anbietenden ausgewählt werden. Nach Wunsch werden die Mahlzeiten auf Vorrat tiefgefroren oder frisch gekocht nach Hause geliefert. Neben einer ständigen Versorgung ist auch eine Lieferung nach Bedarf möglich. Um eine Entscheidung zu erleichtern, besteht auch die Möglichkeit eines „Essen zur Probe“.

### Hausnotruf

Das Hausnotrufsystem ermöglicht eine schnelle Hilfeleistung in einem Notfall. Über einen Sender, den man möglichst immer in Reichweite haben sollte, wird der Kontakt zu einer Notrufzentrale hergestellt. Hier kümmert man sich um notwendige Hilfe und benachrichtigt Angehörige, Ärzte oder den Rettungsdienst. Die Kosten können von der Pflegekasse ganz oder teilweise übernommen werden.

FAMILIE  
& DAHEIM

Einfach bestellen,  
liefern lassen und  
genießen!

Menüpreis  
**9,50€**  
inkl. Lieferung  
und Dessert

# Mittagessen

täglich frisch gekocht

- Von Mo. – Fr. 7 frisch zubereitete Menüs zur Auswahl
- Eine vegetarische Menülinie
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung



*Meyer Menü*

LIEFERT LECKER

KITA &  
GRUND-  
SCHULE

SCHULE  
& MENSA

BÜRO &  
BETRIEB

FAMILIE  
& DAHEIM

BUSINESS  
& EVENT  
CATERING

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 nur Festnetz • Tel. 05439-412 999 0

[www.meyer-menue.de](http://www.meyer-menue.de)



### Leistungen zur Mobilität

Leistungen zur Mobilität können nur Personen erhalten, denen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel aufgrund der Art und Schwere der Behinderung nicht zumutbar ist. Leistungen zur Mobilität werden in der gesetzlichen Unfallversicherung (§ 40 SGB VII), in der Kinder- und Jugendhilfe (§ 35a SGB VIII) und der Eingliederungshilfe nach den §§ 90 SGB IX ff. n.F. erbracht.

Ansprechpersonen für weitere Informationen zu den ambulanten Hilfsdiensten finden Sie bei den Beratungsstellen der Sozial- und Wohlfahrtsverbände (siehe Kapitel 1. Beratung und Informationen – Wer hilft weiter? – Beratungsangebote/Sozialberatung), den ambulanten Pflegediensten (siehe Kapitel 5. Ambulante Hilfen – Ambulante Pflegedienste im Landkreis Osnabrück) und den Kirchengemeinden. Zusätzlich erhalten Sie Informationen bei folgenden Stellen:

1

Auskünfte hierzu erteilt das Sozialamt der zuständigen Stadt-, Samtgemeinde- oder Gemeindeverwaltung oder der Landkreis Osnabrück – Fachdienst Soziales, Abteilung Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung.

2

3

4

5

#### Johanniter-Unfall-Hilfe

Brückenstraße 3, 49090 Osnabrück  
Tel. 0541/669690

#### Arbeiter-Samariter-Bund

Frankenstraße 6, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/957300

6



#### Sicher ankommen – Menschen bewegen

Der Malteser Fahrdienst

- | freundliche, zuverlässige und sichere Beförderung als Linien- und Individualfahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- | Rollstuhl-, Tragestuhl- und Liegendfahrten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- | moderner Fuhrpark; von TÜV und DEKRA zertifiziert
- | gut ausgebildetes Fahrpersonal

Weitere Informationen telefonisch unter 0541 5052210 oder online [www.malteser-osnabrueck.de](http://www.malteser-osnabrueck.de).

7

8

9

10

### *Pflege, die Ihr Handwerk versteht!*

- **Ambulante Pflege:** Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsleistungen
- **Tageszentrum Lebenswelten Hollage:** kostenloser Abholservice, Gemeinschaft, Aktivierungsangebote, gemeinsame Mahlzeiten
- **Wohnen in familiärer Atmosphäre:** Haus Dröper, Haus Krüperspatt, Seniorenwohngemeinschaft Berningstraße

SDH Pflege • Am Schölerberg 9 • 49082 Osnabrück  
Tel.: 0541 / 9611024 • [info@sdh-pflegedienst.de](mailto:info@sdh-pflegedienst.de)



**Malteser Osnabrück**

Mercatorstraße 5, 49080 Osnabrück  
Tel. 0541/505220

**DRK Kreisverband Osnabrück-Land e. V.**

Im Nahner Feld 6, 49082 Osnabrück  
Tel. 0541/589986

Eine detaillierte Aufstellung zu Dienstleistungen in Haus und Garten sowie Leistungen zur Mobilität und Essen auf Rädern ist auf der Internetseite des Landkreises Osnabrück ([www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/soziales/senioren-und-pflegestuetzpunkt/haushaltsnahe-dienstleistungen](http://www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/soziales/senioren-und-pflegestuetzpunkt/haushaltsnahe-dienstleistungen)) zu finden.

**Hilfsmittel für den Alltag**

Technische Hilfsmittel ermöglichen Beweglichkeit und eine selbstständige Lebensführung. Es gibt eine Vielzahl von Hilfsmitteln, die Ihnen bei Behinderung oder Pflegebedürftigkeit Ihre Unabhängigkeit und Lebensqualität sichern können. Ein Verbleib in der eigenen Wohnung wird somit ermöglicht. Die Palette der Hilfsmittel ist groß. Sie reicht von Hilfen für Essen, Trinken, Baden und Anziehen bis hin zu Rollstühlen, Krankenbetten oder Hebegegeräten. Werden technische Hilfen oder Pflegehilfsmittel wie Tupfer, Einlagen, Desinfektionsmittel ärztlich verordnet, tragen Krankenkasse oder Sozialamt diese Kosten.

Einige Hilfsmittel wie Krankenbetten, Rollstühle oder Hebegegeräten werden von Ihrer Pflegekasse zur Verfügung gestellt. Der Einbau von Haltegriffen in Bad und WC und weitere seniorengerechte Umbaumaßnahmen werden auch von der Pflegekasse teilfinanziert (siehe Kapitel 3. Wohnen im Alter – Wohnberatung/Wohnungsanpassung).

Beratung und Unterstützung bei der Beantragung erhalten Sie bei den Pflegekassen und bei den örtlichen Sanitätshäusern.

**HINWEIS:** Setzen Sie sich vor der Anschaffung solcher Dinge mit diesen Stellen in Verbindung.

**Angebote zur Unterstützung im Alltag (AZUA)**

Angebote zur Unterstützung im Alltag sind neben den genannten Möglichkeiten ein weiterer Baustein der Versorgung. Diese Anbietenden erbringen keine Pflegeleistungen. Sie unterstützen Pflegebedürftige und Angehörige bei der Bewältigung des Alltages im Umfeld von Pflege.

Die Leistungen der AZUA umfassen inhaltlich Betreuung, Beaufsichtigung und Alltagsbegleitung der Pflegebedürftigen, Pflegebegleitung und Entlastung für die Angehörigen sowie hauswirtschaftliche Dienste im unmittelbaren Umfeld der Pflegebedürftigen. Pflegebedürftige, so wie auch Angehörige, sollen bei der Bewältigung ihres Alltages im Umfeld von Pflege unterstützt und entlastet werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: [https://soziales.niedersachsen.de/startseite/soziales\\_gesundheit/gesundheits\\_und\\_pflege/angebote\\_zur\\_unterstuetzung\\_im\\_alltag/entlastungsbetrag-angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag-nach-dem-sgb-xi-208184.html](https://soziales.niedersachsen.de/startseite/soziales_gesundheit/gesundheits_und_pflege/angebote_zur_unterstuetzung_im_alltag/entlastungsbetrag-angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag-nach-dem-sgb-xi-208184.html)



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## 6. Teilstationäre Hilfen

### Tagespflege

Tagespflegen bieten für einen zeitlich begrenzten Teil des Tages Betreuungs- und Pflegeleistungen in ihren Einrichtungen an und unterstützen damit den Verbleib des oder der Pflegebedürftigen in der eigenen Wohnung. Neben Pflege und Betreuung werden gezielt auch therapeutische Maßnahmen angeboten, um vorhandene Kräfte zu erhalten oder verlorene Fähigkeiten – soweit als möglich – wieder zu erlangen.

1

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die

2

- aufgrund einer Demenzerkrankung nicht ohne Aufsicht bleiben können,
- tagsüber alleine sind oder
- nach einer Behandlung im Krankenhaus tagsüber Hilfe benötigen und auf gezielte Maßnahmen zur Wiederherstellung ihrer Fähigkeiten angewiesen sind sowie
- zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.

3

4

5

6

Die Einrichtungen sind in der Regel wochentags von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Ein Fahrdienst steht für An- und Abfahrt der Tagesgäste bereit.

7

8

**HINWEIS:** Die Fahrzeit sollte pro Strecke eine halbe Stunde nicht übersteigen.

9

Die Pflegekasse übernimmt die Aufwendungen bei teilstationären Einrichtungen der Tages- oder Nachtpflege monatlich zu:

10

Pflegegrad 2	689 Euro
Pflegegrad 3	1.298 Euro
Pflegegrad 4	1.612 Euro
Pflegegrad 5	1.995 Euro

Stand 01/2024

**HINWEIS:** Wenn die Pflegekasse keine Kosten übernimmt, können Sie eine Kostenübernahme durch den Sozialhilfeträger prüfen lassen.

Im Landkreis Osnabrück gibt es folgende Tagespflegeeinrichtungen:

### Tagespflegeeinrichtungen im Landkreis Osnabrück

#### Versorgungsbereich I Samtgemeinde Artland

##### Tagespflege Grüne Straße

Grüne Straße 11, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/9002400  
info@tagespflege-gruene-strasse.de

##### Tagespflege Seniocare

Kuckuckstraße 13, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/900432  
info@seniocare-artland.de

##### Tagespflege Bethanien

Artlandstraße 31, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/9089947  
info@bethanien.de

##### Tagespflege Nortrup

Hammerfeldweg 2, 49638 Nortrup  
Tel. 05436/969541  
info@tagespflege-nortrup.de

#### Versorgungsbereich II Samtgemeinde Fürstenau

##### Caritas Nordkreis Pflege GmbH

##### Tagespflege St. Hedwig

Koppelstraße 39, 49584 Fürstenau  
Tel. 05901/950400  
st-hedwig@nordkreis-pflege.de

##### Tagespflege Am alten Bahnhof

Schienenweg 19, 49626 Berge  
Tel. 05435/902820  
info@altenpflege-luebke.de

#### Versorgungsbereich III Samtgemeinde Bersenbrück

##### Tagestreff MittenDrin

Druchhorner Straße 12, 49577 Ankum  
Tel. 05462/72040  
info@asd-ankum.de, www.asd-ankum.de

**Tagestreff MIA**  
**Mehrgenerationenhaus Ankum**  
 Kolpingstraße 9, 49577 Ankum  
 Tel. 05462/969910  
 info@asd-ankum.de

**mobicare Tagespflege – Haus Hönemann**  
 Lange Straße 43, 49596 Gehrde  
 Tel. 05439/93333  
 info@mobicare.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Tagespflege Am Markt**  
 Markt 7, 49593 Bersenbrück  
 Tel. 05439/93990  
 pd-bersenbrueck@nordkreis-pflege.de

#### Versorgungsbereich IV Samtgemeinde Neuenkirchen

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Tagespflege St. Elisabeth Neuenkirchen**  
 Lindenstraße 8–10, 49586 Neuenkirchen  
 Tel. 05465/920914412  
 st-elisabeth@nordkreis-pflege.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Tagespflege Haus St. Franziskus**  
 Am Pastorenholz 11, 49586 Merzen  
 Tel. 05466/903950  
 st-franziskus@nordkreis-pflege.de  
 www.caritas-nordkreis-pflege.de

#### Versorgungsbereich V Bramsche, Wallenhorst

**Westerfeld Sozial-Einrichtungen –**  
**Tagespflege Rulle**  
 Stadtweg 108, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/346940  
 info@westerfeld-sozial-einrichtungen.de

**Tagespflege St. Raphael**  
 Bergstraße 8, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/8400  
 info@st-raphael-hollage.de

**Tageszentrum Lebenswelten**  
 Berningstraße 25, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/8350630  
 info@sdh-pflegedienst.de

**Tagespflege Christlicher Pflegedienst  
 der Johanniter**  
 Große Straße 52, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/708121  
 info@christlicher-pflegedienst.de

**ASB Tagespflege Bramsche**  
 Münsterstraße 8–9, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/9696295  
 pflegedienstleitung@asb-nds-west.de

**Ute's Tagespflege**  
 Danziger Straße 23, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/9086981  
 utes.tagespflege@outlook.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Tagespflege Heilig Geist**  
 Niedersachsenstraße 34, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/996440  
 tp-heilig-geist@nordkreis-pflege.de

**Tagespflege Engter**  
 Bramscher Allee 11, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/7087897  
 tp.engter@zi-os.de

#### Versorgungsbereich VI Bad Essen, Bohmte, Ostercappeln

**Tagespflege Jürgen Helm**  
 Oststraße 8, 49152 Bad Essen  
 Tel. 05472/81580  
 info@helm-pflegedienst.de

**Tagespflege Wittlager Land**  
 Gräfin-Else-Weg 9a, 49152 Bad Essen  
 Tel. 05472/930840  
 zibe@zi-os.de

**Tagespflege Bohmte**  
 Robert-Koch-Straße 2, 49163 Bohmte  
 Tel. 05471/8022066  
 info@pflegedienst-janda.de

**Tagespflege Wittlager Land Hunteburg**  
 Hauptstraße 12, 49163 Bohmte  
 Tel. 05475/2587803  
 zibe@zi-os.de

**Tagespflege Haus Mühlenbach**  
 Hunteburger Straße 23  
 49179 Ostercappeln-Venne  
 Tel. 05473/95960  
 info@pflageteam-caselato.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Tagespflege Alter Markt**

Große Straße 5, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/95960  
info@pflegeteam-caselato.de

**Tagespflege Rudolfshöhe –**

**Invita Pflorgeteam Margret Greife**  
Meller Straße 6a, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/985560  
info@in-vita.de

**Versorgungsbereich VII  
Belm, Bissendorf**

**Haus St. Marien – Tagespflege**

Astruper Weg 51, 49191 Belm  
Tel. 05406/5010  
haus@marienbelm.de

**Tagespflege Belm –**

**Westerfeld Sozial-Einrichtungen**

Lindenstraße 53, 49191 Belm  
Tel. 05406/8077990  
info@westerfeld-sozial-einrichtungen.de

**Versorgungsbereich VIII**

**Georgsmarienhütte, Hagen, Hasbergen**

**Tagespflege „Füreinander Miteinander“**

Ulmenstraße 11, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8010  
info@pflege-huette.de

**Tagespflege „Mein Ankerplatz“**

Glückaufstraße 178, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/89690  
einrichtungsleitung@wh-georgsmarienhuette.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



*Bei uns sind Sie  
in guten Händen*



- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege

- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Essen auf Rädern
- Palliativversorgung durch weitergebildetes Personal

Haus St. Marien · Belm  
www.haus-st-marien-belm.de

Astruper Weg 51 · 49191 Belm  
Tel.: 0 54 06 / 23 40 oder 50 10



**Jürgen Helm**  
Pflegedienste  
im Altkreis Wittlage &  
in der Gem. Bissendorf

- ✓ **Ambulante Pflege**
- ✓ **Kurzzeitpflege**
- ✓ **Langzeitpflege**
- ✓ **Tagespflege**
- ✓ **Hilfsdienste im Haus**

**Pflege  
bei Ihnen Zuhause?  
Rufen Sie uns an!**

Bornweg 32  
49152 Bad Essen  
Tel.: (05472) 8158-0

Bremer Str. 76  
49163 Bohmte  
Tel.: (05471) 1832

Einrichtung als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst.



**Tagespflege „Die Gute Stube“**

Glückaufstraße 144, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8315360  
kontakt@vivomea.de

**Tagespflege Haus Harderberg**

Alte Heerstraße 15–17  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/48065600  
info@haus-harderberg.de

**Treffpunkt PflegeFachWerk**

Glückaufstraße 179, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8818820  
kontakt@pflegefachwerk.de

**Tagespflege Am Sonnenhügel**

Am Sonnenhügel 1, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 0541/20040660  
info@tagespflege-sonnenhuegel.de

**Tagespflege „Domizil am Lohkamp“**

Am Lohkamp 16, 49205 Hasbergen  
Tel. 05405/6167580  
lohkamp@domizil-tagespflegen.de

**Tagespflege Tagesdomizil**

Schulstraße 29, 49205 Hasbergen  
Tel. 05405/6179698  
tagesdomizil@domizil-tagespflegen.de

**Tagespflege Domizil Gellenbeck**

Willhelm-Wolf-Straße 38, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05405/8954800  
gellenbeck@domizil-tagespflegen.de

**Anna's Tagestreff –****die Tagespflege im St. Anna-Stift**

Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/9790  
dialog@sankt-anna-stift.de

**Versorgungsbereich IX  
Melle****Tagespflege der Diakonischen Altenhilfe  
in der Region Melle**

Regenwalder Straße 12, 49324 Melle  
Tel. 05422/9581170  
tagespflege@diakonische-altenhilfe-melle.de

**Ev. Altenzentrum Neuenkirchen**

Lange Straße 21, 49326 Melle  
Tel. 05428/94370  
kontakt@evazn.de

**DRK Tagespflege Melle**

Bodelschwinghstraße 44, 49324 Melle  
Tel. 05422/9217440  
info@drk-melle.de

**Tagespflege Wellingholzhausen**

St.-Konrad-Straße 1, 49326 Melle  
Tel. 05422/98930  
pd-melle@caritas-os.de

**Caritas-Tagespflege Riemsloh**

Alt Riemsloh 2, 49328 Melle-Riemsloh  
Tel. 05422/98930  
pd-melle@caritas-os.de

**Versorgungsbereich X**

**Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde,  
Dissen a.T.W., Glandorf, Hilter a.T.W.**

**Tagespflege Hubertushof**

Schloßstraße 22, 49186 Bad Iburg  
Tel. 05403/726655  
info@pflegeteam-amschloss.de

**DOMIZIL TAGESPFLEGEN  
HERZLICH & FAMILIÄR**

Domizil Tagespflegen · Tel.: 05405-6167580  
info@domizil-tagespflegen.de  
www.domizil-tagespflegen.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## Für einen Lebensabend nach Ihren Bedürfnissen!

Häusliche Unterstützung (Essen auf Rädern, Kranken-/Altenpflege, Hauswirtschaft, Pflegeberatung und Betreuung über die Sozialstation Hagen a.T.W./Hasbergen)

- Ambulante Pflege
- Liebevolle Tagespflege (Betreuung über Tag)
- Wertschätzende Dauer- und Kurzzeitpflege in wohnlichen Einzelzimmern
- Gemütliche Seniorenwohnungen mit Betreuungsdienstleistungen

### Pflege mit Herz und Ausblick!

Zusätzlich zum Sankt-Anna-Stift in Hagen a.T.W. haben wir am 01.10.24 unser neu errichtetes Haus-Sankt-Joachim in Gellenbeck eröffnet. Helle Einzelzimmer und eine wunderschöne Tagespflege ermöglichen auch hier einen sicheren Lebensabend mit herrlichem Ausblick in die Natur.

### Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an:

Einrichtungsleiter Florian Schönhoff  
Natruper Straße 11 · 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401 / 979-0, [dialog@sankt-anna-stift.de](mailto:dialog@sankt-anna-stift.de)

[www.sankt-anna-stift.de](http://www.sankt-anna-stift.de)



### Tagespflege Haus Schürmeyer

Bielefelder Straße 21, 49186 Bad Iburg  
Tel. 05403/3448010  
[info@pfl egeteam-amschloss.de](mailto:info@pfl egeteam-amschloss.de)

### Caritas – St. Antonius-Haus

„Tagespflege St. Josef“  
Paulbrink 5, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/8098435  
[info@caritas-antoni us.de](mailto:info@caritas-antoni us.de)

### Tagespflege Schwalbennest Manuela Hinrichsen

Frankfurter Straße 6c, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/360052  
[info@pfl egedienst-hinrichsen.de](mailto:info@pfl egedienst-hinrichsen.de)

### Tagespflege „An den Salinen“

**Manuela Hinrichsen**  
Gartenstraße 2, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/3964195  
[info@pfl egedienst-hinrichsen.de](mailto:info@pfl egedienst-hinrichsen.de)

### Tagespflege Am Teutoburger Wald

Große Straße 1–7, 49201 Dissen  
Tel. 05421/93599142  
[info@seniorenzentrum-dissen.de](mailto:info@seniorenzentrum-dissen.de)

### Caritas Tagespflege Glandorf

Kolpingstr 10, 49219 Glandorf  
Tel. 05426/8073873  
[info@caritas-antoni us.de](mailto:info@caritas-antoni us.de)

## Nachtpflege

Lässt sich die häusliche Pflege älterer Menschen nachts nicht ausreichend sicherstellen, ist die Aufnahme in eine Nachtpflegeeinrichtung möglich. Je nach Einstufung werden Pflegeaufwendungen durch die Pflegekasse übernommen (Siehe Kapitel 6. Teilstationäre Hilfen – Tagespflege). Folgende Einrichtungen bieten im Landkreis Osnabrück Nachtpflege an:

### ASD GmbH

Druchhorner Straße 12, 49577 Ankum  
Tel. 05462/72040  
[info@asd-ankum.de](mailto:info@asd-ankum.de)

### Nachtpflege des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB)

Münsterstraße 8–9, 49565 Bramsche  
Tel. 05461/9696295  
[pfl egedienstleitung@asb-nds-west.de](mailto:pfl egedienstleitung@asb-nds-west.de)

## 7. Stationäre Hilfen

### Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege bedeutet Pflege auf Zeit und umfasst in der Regel einen Zeitraum bis zu acht Wochen. Es gibt vielfältige Anlässe, Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen. Zum Beispiel, weil:

- pflegende Angehörige Urlaub machen möchten,
- pflegende Angehörige plötzlich durch Krankheit oder Unfall ausfallen, ein Kuraufenthalt oder eine Operation ansteht,
- pflegende Angehörige durch Dauerstress bei der Pflege überfordert sind,
- nach einem längeren Krankenhausaufenthalt eine Rückkehr nach Hause noch nicht möglich ist
- die Zeit überbrückt werden muss, bis ein gewünschter Heimplatz frei wird.

Die Pflegekasse zahlt jährlich einen Kurzzeitpflegeersatz in Höhe von 1.774 Euro für höchstens acht Wochen. Dieser Betrag kann um die nicht in Anspruch genommene Verhinderungspflege in Höhe von maximal weiteren 1.612 Euro erhöht werden. Voraussetzung für eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist die Einstufung mindestens in den Pflegegrad 2. Die Leistungen der Kurzzeitpflege müssen nicht in acht aufeinander folgenden Wochen genommen werden, sondern können auch auf mehrere kürzere Zeiten im Jahr verteilt werden. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind vom Pflegebedürftigen selbst zu entrichten. Wichtig zu wissen ist, dass je höher der Pflegegrad ist, umso teurer ist der Kurzzeitpflege tag. Sie erhalten also bei einem niedrigen Pflegegrad mehr Tage in der Kurzzeitpflege als bei einem hohen Pflegegrad. Lassen Sie sich einen Kostenvoranschlag geben, um eine Übersicht zu erlangen. Es ist weiterhin möglich, die Betreuungsleistungen von 125 Euro (siehe Kapitel 5. Ambulante Hilfen – Das zahlt die Pflegeversicherung) für die Finanzierung der Verpflegung und Unterkunftskosten zu nutzen. Die Kurzzeitpflegeeinrichtung berät Sie dazu gerne.

In den nachfolgend aufgeführten solitären Kurzzeitpflegeeinrichtungen werden bei der gegenwärtig bestehenden Rechtslage die im Pflegesatz enthaltenen Investitionsfolgekosten unter bestimmten Voraussetzungen durch das Land Niedersachsen gefördert, wenn Sie zum Zeitpunkt der Heimaufnahme und in den letzten 12 Monaten vor der Aufnahme Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Niedersachsen hatten. Genauere Auskünfte hierzu erteilt die von Ihnen ausgewählte Einrichtung.

Unter Umständen kann der Kurzzeitpflegeaufenthalt auch im Rahmen der Sozialhilfe finanziert werden.

Unter bestimmten Voraussetzungen können Pflegebedürftige zusätzliche Leistungen im Rahmen der so genannten „Verhinderungspflege“ (§ 39 Sozialgesetzbuch XI) für einen um vier Wochen erweiterten Zeitraum erhalten. Bitte erkundigen Sie sich hierzu bei Ihrer Pflegekasse (siehe Kapitel 5. Ambulante Hilfen – Pflegevertretung).

**Folgende solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtungen stehen zur Verfügung:**

#### **Versorgungsbereich I Samtgemeinde Artland**

**Diakonische Stiftung Bethanien –  
Kurzzeitpflege Bethanien**  
Lötzener Straße 14, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/943400  
info@bethanien.net

#### **Versorgungsbereich IV Samtgemeinde Bersenbrück**

**Niels Stensen Kurzzeitpflege Ankum**  
Lingener Straße 11, 49577 Ankum  
Tel. 05462/8813030  
info@nsk.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Versorgungsbereich VIII**

**Melle**

**DRK Kurzzeitpflege „Gästehaus“**  
 Henry-Dunant-Straße 3, 49324 Melle  
 Tel. 05422/94620  
 kurzzeitpflege@drk-melle.de

Darüber hinaus bieten auch mehrere vollstationäre Dauerpflegeeinrichtungen in begrenzter Platzzahl Kurzzeitpflege an. Eine Förderung durch das Land Niedersachsen ist in diesen Fällen nicht möglich.

1

**Vollstationäre Dauerpflege**

Wenn eine stationäre Dauerpflege in einem Pflegeheim erforderlich ist, zahlt die Pflegekasse monatlich für die Grundpflege, die soziale Betreuung und die medizinische Behandlungspflege bis zu:

2

3

4

5

6

<b>Pflegegrad 1</b>	125 Euro
<b>Pflegegrad 2</b>	770 Euro
<b>Pflegegrad 3</b>	1.262 Euro
<b>Pflegegrad 4</b>	1.775 Euro
<b>Pflegegrad 5</b>	2.005 Euro

Stand 01/2024

7

8

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung muss die oder der Pflegebedürftige wie bei der ambulanten Pflege zu Hause auch selbst tragen.

9

10

Für Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 in einer vollstationären Einrichtung ist ein sogenannter einrichtungseinheitlicher Eigenanteil zu zahlen. Um Pflegebedürftige zu entlasten, wird je nach Aufenthaltsdauer in der stationären Einrichtung ein Zuschuss zum einrichtungseinheitlichen Eigenanteil erbracht. Die Pflegekasse trägt im ersten Jahr in der stationären Einrichtung einen Zuschuss von 15 % des einrichtungseinheitlichen Eigenanteils (§ 43c SGB XI). Im zweiten Jahr beträgt der Zuschuss 30 % und im dritten Jahr 50 %. Ab dem vierten Jahr werden von der Pflegekasse 75 % vom einrichtungseinheitlichen Eigenanteil bezuschusst.

**Wie finde ich einen Heimplatz?**

Um einen Heimplatz zu bekommen, können Sie sich bei der Pflegekasse beraten lassen oder Sie können direkt bei dem Pflegeheim Ihrer Wahl anfragen. Die meisten Einrichtungen halten zur Information einen Hausprospekt bereit. Ein persönlicher Besuch in der Einrichtung bietet eine gute Möglichkeit zum Kennenlernen und zum Vergleich der einzelnen Heime. Je ausführlicher Sie sich informieren, desto besser schützen Sie sich vor späteren Enttäuschungen.

Das Pflegeportal Weser-Ems unterstützt Sie ebenfalls bei der Suche von potenziellen stationären und ambulanten Pflegeangeboten. So können beispielsweise pflegebedürftige Personen und deren Angehörige über das Pflegeportal Weser-Ems nach einem stationären Lang- oder Kurzzeitpflegeplatz, nach ambulanten Pflegediensten sowie nach Angeboten zur Unterstützung im Alltag suchen. Für eine weitere Beratung kann der zuständige Senioren- und Pflegestützpunkt kontaktiert werden.

Zum Pflegeportal Weser-Ems gelangen Sie über folgenden Link: <https://gesundheit-weser-ems.de>

**Finanzierung**

Wenn Sie sich für eine Einrichtung entschieden haben, kommt es zum Abschluss eines Heimvertrages nach dem Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBVG). Selbstverständlich sind hier die genauen Kosten aufgeführt, die an den Heimträger zu zahlen sind. Zu den regelmäßigen Kosten zählt die Pflege, Betreuung, Unterkunft und Verpflegung sowie die Investitionsfolgekosten. Sonderkosten können beispielsweise die Kosten für einen Friseur, kosmetische Fußpflege oder die Bezahlung zusätzlicher Getränke sein. Alles muss im Heimvertrag aufgeführt sein, damit Sie wissen, worauf Sie Anspruch haben und wofür Sie bezahlen.

Die monatlichen Heimkosten hängen von verschiedenen Faktoren ab und sind daher zwischen einzel-



## Ob Kurz- oder Langzeitpflege – wir sind für Sie und Ihre Angehörigen da!

**Altenpflegeheim Haus St. Michael Ostercappeln**  
Klosterstraße 8A, 49179 Ostercappeln  
T 05473 29-600 / info-hsm@nsk.de

**Fach-Pflegeeinrichtung St. Katharina Thuine**  
Gebr.-Weltring-Str. 1, 49832 Thuine  
T 05902 9495-0 / info-skt@nsk.de

**Niels Stensen Pflegezentrum Anikum**  
Hackmanns Boll 5, 49577 Anikum  
T 05462 881-8000 / info-nsp@nsk.de

**Niels Stensen Kurzzeitpflege Anikum**  
Lingener Straße 11, 49577 Anikum  
T 05462 881-8090 / info-nka@nsk.de

**Niels Stensen Kurzzeitpflege Osnabrück**  
Am Natruper Holz 69, 49076 Osnabrück  
T 0541 966-1421 / info-nkp@nsk.de



[www.nsk.de](http://www.nsk.de)




**AMEOS Klinikum Osnabrück**  
**Gerontopsychiatrisches Zentrum**  
Knollstraße 86 • 49088 Osnabrück

**0541 313-600**

Vor allem Gesundheit

## AMEOS Klinikum Osnabrück

### Gerontopsychiatrisches Zentrum

Individuelle Diagnostik, Therapie und Hilfestellung  
bei seelischen Problemen im Alter.

### Stationär, teilstationär und ambulant:

- Depressionen im Alter
- Abhängigkeitserkrankungen im Alter
- Demenzielle Syndrome

Besuchen Sie auch den Sinnesgarten an unser  
Tagesklinik.

hier scannen  
und mehr erfahren



[ameos.eu](http://ameos.eu)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



nen Einrichtungen unterschiedlich hoch. Wenn die Leistungen der Pflegekasse sowie Rente und Vermögen nicht ausreichen sollten, um den Heimplatz zu bezahlen, können Sie einen Antrag auf Kostenübernahme beim örtlichen Sozialhilfeträger stellen. Wenn Sie nicht selbst in der Lage sind, dorthin zu gehen, können Sie auch eine Vertrauensperson bitten, sich für Sie zu erkundigen.

Bei den Sozialhilfeträgern stehen Ihnen die Mitarbeitenden für eine ausführliche Beratung zur Verfügung.

1

2

### Treffen Sie die richtige Wahl!

3

In den Pflegeheimen werden Ihnen persönliche Ansprechpersonen behilflich sein. Diese geben Auskunft zu folgenden Fragen:

4

- Wie hoch sind die Heimkosten?
- Müssen spezielle Leistungen zusätzlich bezahlt werden?
- Ist ein Muster des Heimvertrages und der Heimordnung erhältlich? Was ist Heimordnung?
- Ist eine Hauskonzeption vorhanden?
- Wie groß sind die Zimmer und wie sind sie ausgestattet?
- Wie ist die Ausstattung mit sanitären Anlagen?
- Können eigene Möbel mitgebracht werden?
- Welche Gemeinschaftsräume gibt es in der Einrichtung?
- Gibt es Wahlmöglichkeiten bei den Mahlzeiten?
- Wie sind die Verkehrsanbindungen im Ort und z. B. in die nächste Stadt?
- Können Kleinigkeiten in der Einrichtung gekauft werden?
- Können Haustiere mitgebracht werden?
- Welche Freizeit- und Beschäftigungsaktivitäten werden angeboten? Gibt es hierzu Wochenpläne?
- Ist die Durchführung von Maßnahmen zur Rehabilitation wie Ergotherapie, Krankengymnastik, Logopädie etc. in der Einrichtung möglich?

5

6

7

8

9

10

- Sind gewerbliche Einrichtungen wie z. B. ein Friseur in der Einrichtung oder in der Nähe?
- Wie oft und zu welchen Zeiten können die Bewohnenden besucht werden?

Hat die Einrichtung einen Versorgungsvertrag mit der Pflegekasse abgeschlossen? Das ist wichtig für die Gewährung von Leistungen der Pflegekasse!

Bei der Vermittlung von Pflegeheimplätzen sind neben den Pflegekassen auch die Sozialdienste in den Krankenhäusern für ihre jeweiligen Patienten und die ambulanten Pflegedienste für die von ihnen versorgten Pflegebedürftigen behilflich. Ferner kann Ihnen der Senioren- und Pflegestützpunkt behilflich sein (Siehe Kapitel 1. Beratung und Informationen – Wer hilft weiter? – Älterwerden, Engagement und Pflege).

### Pflegeheime (Dauerpflege) im Landkreis Osnabrück

#### Versorgungsbereich I Samtgemeinde Artland

**Neurologisches Pflegezentrum Möhringsburg**  
Regenbill 14, 49635 Badbergen  
Tel. 05433/91469206  
npz@hph-bsb.de

**Pflegeheim Nortrup**  
Hammerfeldweg 2–4, 49638 Nortrup  
Tel. 05436/9690  
info@pflegeheim-nortrup.de

**Haus Bethanien gGmbH**  
Lötzener Straße 14, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/943400  
info@bethanien.net, www.bethanien.net

**St. Sylvester – Ev. Alten- und Pflegeheim**  
Grüne Straße 24, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/9000  
info@sylvesterstift.de

## Versorgungsbereich II Samtgemeinde Fürstenau

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum Haus Lambertus**  
 Fürstenauer Damm 2, 49626 Berge  
 Tel. 05435/845  
 haus-lambertus@nordkreis-pflege.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum St. Reginenstift**  
 Buten Porten 10, 49584 Fürstenau  
 Tel. 05901/9500  
 st-reginenstift@nordkreis-pflege.de

**Pastor-Arning-Haus**  
**Christliches Alten- und Pflegeheim**  
 Konrad-Adenauer-Straße 30, 49584 Fürstenau  
 Tel. 05901/31550  
 info@pastorarninghaus.de

**DRK Altenpflegeheim Richard-Hengst**  
**Alten- und Pflegeheim**  
 Segelfortstraße 35, 49584 Fürstenau  
 Tel. 05901/958510  
 ah-fuerstenau@os-nord.drk.de

## Versorgungsbereich III Samtgemeinde Bersenbrück

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum**  
**St. Antonius-Stift Alfhausen**  
 Am Buschbach 6, 49594 Alfhausen  
 Tel. 05464/96820  
 st-antonius@nordkreis-pflege.de

**DRK-Altenpflegeheim Henry-Dunant**  
 Rosenweg 10, 49577 Ankum  
 Tel. 05462/745740  
 ah-ankum@os-nord.drk.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum St. Josef-Stift**  
 Hasestraße 1, 49593 Bersenbrück  
 Tel. 05439/94840  
 st-josef-stift@nordkreis-pflege.de

**Niels Stensen Pflegezentrum**  
 Hackmanns Boll 5, 49577 Ankum  
 Tel. 05462/8818000  
 info-nsp@nsk.de

## Versorgungsbereich IV Samtgemeinde Neuenkirchen

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum St. Elisabeth-Stift**  
 Lindenstraße 8–10, 49586 Neuenkirchen  
 Tel. 05465/92090  
 st-elisabeth@nordkreis-pflege.de

## Versorgungsbereich V Bramsche, Wallenhorst

**Altenwohncentrum Bramsche**  
 Moselstraße 6, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/93170  
 info@frieda-lohr-haus.de

**Caritas Nordkreis Pflege GmbH**  
**Alten- und Pflegezentrum St. Martinus**  
 Hermann-Bohne-Straße 24, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/945920  
 st-martinus@nordkreis-pflege.de

**Alloheim Senioren-Residenz „Bramsche“**  
 Breuelstraße 4, 49565 Bramsche  
 Tel: 05461/88260  
 bramsche@alloheim.de

**St. Josefshaus – Alten- und Pflegeheim**  
 Wethrihstraße 4, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/898100  
 info@marienheime.de

**St. Raphael Seniorenzentrum gGmbH**  
 Bergstraße 8, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/8400  
 info@st-raphael-hollage.de

**Seniorenresidenz „Am weißen Moor“**  
 Moorbachstraße 6, 49134 Wallenhorst  
 Tel. 05407/814650  
 awm@mirower.com

**Seniorenzentrum am Hase-See**  
 Auf dem Damm 5, 49565 Bramsche  
 Tel. 05461/801461750  
 koops@lavida-pflegepartner.de

## Versorgungsbereich VI Bad Essen, Bohmte, Ostercappeln

**Haus am Wiehengebirge**  
 Bornweg 34, 49152 Bad Essen  
 Tel. 05472/81580  
 info@helm-pflegedienst.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

Lebens- und  
Gesundheitszentrum

# HAUS AMARE



Ihr Ansprechpartner für:

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10



## STATIONÄRE PFLEGE

*Rundum versorgt!*

**Haus Amare**



## TAGES PFLEGE

*Mit Freude in den Tag!*

**Mein Ankerplatz**



## SERVICE WOHNEN

*Betreutes Wohnen für Senioren*

**Heimathafen**



**WH CARE**  
Georgsmarienhütte GmbH

Glückaufstraße 178  
49124 Georgsmarienhütte

**Tel. 05401 / 8969-0**

info@wh-georgsmarienhuetten.de

*Wir informieren  
Sie gern!*

### Vitalis Wohnpark Bad Essen

Am Freibad 3, 49152 Bad Essen

Tel. 05472/9590

vbes@vitalis-wohnpark.de

### Haus Wiesental

Hüsender Straße 123, 49152 Bad Essen

Tel. 05472/94460

info@haus-wiesental.de

### Seniorenzentrum Bohmte GmbH Haus Elisabeth

Gartenstraße 12, 49163 Bohmte

Tel. 05471/95520

info@haus-elisabeth-bohmte.de

### Caritas-Pflegezentrum St. Agnes

Hauptstraße 12, 49163 Hunteburg

Tel. 05475/959390

info@pflegezentrum-st-agnes.de

### Seniorenresidenz Hunteburg GmbH

Dammer Straße 21, 49163 Hunteburg

Tel. 05475/95880

seniorenresidenz-hunteburg@web.de

### Haus St. Michael

Klosterstraße 8a, 49179 Ostercappeln

Tel. 05473/29600

info-hsm@nsk.de

**Code scannen**

**online blättern**



Das FlipBook zur Broschüre: » interaktiv » mobil » aktuell

Seniorenresidenz  Pflegen mit Herz  
**Hunteburg GmbH**



*Geborgenheit  
im Alter*

**Dammer Straße 21  
49163 Hunteburg  
Tel. 0 54 75-9 58 80**

www.seniorenresidenz-hunteburg.de

**Versorgungsbereich VII****Belm, Bissendorf****Haus St. Marien**

Astruper Weg 51, 49191 Belm  
Tel. 05406/5010  
haus@marienbelm.de

**Haus am Bredberg**

Am Bredberg 2, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/984080  
info@haus-am-bredberg.de

**Haus am Lechtenbrink**

Stadtweg 6a, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/98450  
hal@diakonie-os.de

**Seniorenzentrum Bissendorf**

Friedensweg 26, 49143 Bissendorf  
Tel. 05402/9652800  
info@seniorenzentrum-bissendorf.de

**Versorgungsbereich VIII****Georgsmarienhütte, Hagen a.T.W., Hasbergen****Haus St. Marien**

Ulmenstraße 11, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/8010  
info@pflege-huette.de

**Haus St. Josef**

Oeseder Straße 69, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/83280  
info@pflege-huette.de

**Haus am Kasinopark**

Am Kasinopark 14, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/339150  
hak@diakonie-os.de

**St.-Anna-Stift**

Natruper Straße 11, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/9790  
dialog@sankt-anna-stift.de

**WH Care Georgsmarienhütte GmbH**

**Lebens- und Gesundheitszentrum Haus Amare**  
Glückaufstraße 178, 49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/89690  
info@wh-georgsmarienhuetten.de

**Paul-Gerhardt-Heim**

Martin-Luther-Straße 12  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel. 05401/82810  
pgh@diakonie-os.de

**newcare Home**

Tecklenburger Straße 52, 49205 Hasbergen  
Tel. 05405/5070  
hab-info@newcare.de

**Seniorenzentrum Hotel zur Rothenburg**

Osnabrücker Straße 30, 49205 Hasbergen  
Tel. 05405/28393750  
kontakt@lavidapflegepartner.de

**Versorgungsbereich IX****Melle****Seniorenzentrum St. Konrad**

St.-Konrad-Straße 149326 Melle  
Tel. 05429/94480  
info@seniorenzentrum-st-konrad.de

**Fritz-Kamping-Haus**

Kampingring 4, 49328 Melle  
Tel. 05428/9560  
info@fritz-kamping-haus.de

**Ev. Altenzentrum Neuenkirchen**

Lange Straße 21, 49326 Melle  
Tel. 05428/94370  
kontakt@evazn.de

**Seniorenheim Wiehengebirgshof**

Kellenbergstraße 7, 49328 Melle  
Tel. 05427/94040  
kontakt@seniorenheim-wiehengebirgshof.de

**DRK-Altenheim Hardach-Stift**

Henry-Dunant-Straße 1, 49324 Melle  
Tel. 05422/94620  
hardach-stift@drk-melle.de

**Christliches Seniorenstift Melle GmbH**

Johann-Uttinger-Straße 1, 49324 Melle  
Tel. 05422/6030  
info@diakonische-altenhilfe-melle.de

**Lavendio Seniorenresidenz Melle**

Kosakenallee 11, 49324 Melle  
Tel. 05422/927250  
melle@lavendio-pflege.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Seniorenzentrum im Else Quartier**

Am Elseufer 2, 49324 Melle  
Tel. 05422/7000700  
info@lavidapflegepartner.de

**Versorgungsbereich X**

**Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde,  
Dissen a.T.W., Glandorf, Hilter a.T.W.**

**Christophorus-Heim Bad Iburg**

Am Gografenhof 6, 49186 Bad Iburg  
Tel. 05403/34470  
chr@diakonie-os.de

**St.-Franziskus-Haus**

Hagenpatt 4, 49186 Bad Iburg  
Tel. 05403/7030  
info@pflegezentrum-bad-iburg.de

**St.-Antonius Pflege**

Antoniusstraße 15, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/23490  
info@caritas-antonius.de

**Blomberg Klinik GmbH**

Remseder Straße 3, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/2940  
info@blombergklinik.de

**Seniorenzentrum Am Kurpark**

Kolkpfad 8, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/396477199  
info@seniorenzentrum-am-kurpark.de

**Seniorenresidenz Rieger**

Wellengartenstraße 4–6  
49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/2290  
info@seniorenresidenz-rieger.de

**Residenz am Salzbach**

Hannoversche Straße 12  
49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/2114600  
info@residenzamsalzbach.de

**Haus Schlüter**

Ulmenallee 30, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/21610  
info@haus-schlueter.com

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10



**Zeit fürs Leben,**

das ist das Leitbild unseres stetig wachsenden Familienunternehmens. Dementsprechend begegnen wir den besonderen Belangen unserer Bewohner mit Ruhe und geben ihnen das Gefühl familiärer Geborgenheit. Auch die ländliche Umgebung des ehemaligen Bauernhofes kommt unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zugute und wird ihrerseits sehr geschätzt.

Haus Schlüter · Ulmenallee 30 · 49214 Bad Rothenfelde

Tel.: 0 54 24 / 21 61-0 · Fax: 0 54 24 / 21 61-1 03 · info@haus-schlueter.com · www.haus-schlueter.com



**DRK Seniorenheim Dissen**

Kleine Heue 2–4, 49201 Dissen a.T.W.  
Tel. 05421/7136970  
seniorenheim-dissen@drk-melle.de

**Seniorenzentrum Dissen**

Heidländer Weg 2–4, 49201 Dissen a.T.W.  
Tel. 0800/2583644  
beratung@altenhilfe-bethel.de

**Haus Glandorf**

Frankenweg 30, 49219 Glandorf  
Tel. 05426/8090  
verwaltung-glandorf@residenz-gruppe.de

**Seniorenzentrum Kastanienhof**

Bielefelder Straße 32, 49176 Hilter a.T.W.  
Tel. 05424/396630  
info@kastanienhof-hilter.de

Die Richtlinien beziehen sich u. a. auf

- das Personal
- die bauliche Ausstattung
- Tagesstrukturierende und betreuenden Angebote
- Verpflegung
- Medikamentenaufbewahrung
- Pflegedokumentation
- Abrechnung und Verwaltung von Barbeträgen (Taschengeld)
- Mitwirkung der Heimbewohnenden (Heimbeirat, Heimfürsprechende)

Falls Sie weitere Fragen und konkrete Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an den

**Landkreis Osnabrück –****Fachdienst Soziales – Heimaufsicht**

Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück

» Tel. 0541/501-3236

» Tel. 0541/501-3637

» Tel. 0541/501-3037

» Tel. 0541/501-3237

» Tel. 0541/501-3078

heimaufsicht@lkos.de

**Heimaufsicht**

Bei allen Fragen oder Problemen, die das Leben in einem Pflegeheim, einer Tagespflegeeinrichtung oder einer ambulanten betreuten Wohngemeinschaft betreffen, bietet die Heimaufsicht ihre Unterstützung an. Die Einrichtungen werden nach den gesetzlichen Richtlinien kontrolliert und beraten.



**AUGENZENTRUM  
BAD ROTHENFELDE  
FÜR DIE GANZE FAMILIE**

Gute Augen – Gutes Leben bedeutet für uns, die optimale Sehkraft egal in welchem Alter zu ermöglichen. Daher sind wir der Ansprechpartner für die ganze Familie. Unser Leistungsspektrum umfasst alle Bereiche der Augenheilkunde von der **Sehschule** für Kinder über **Vorsorge** mit modernster Diagnostik bis hin zur **Behandlung** und **Operation** von altersbedingten Augenerkrankungen wie Grauer Star oder AMD.

Vertrauen Sie auf unsere Fachkompetenz für eine umfassende Versorgung Ihrer Augen.

**Augenzentrum  
Bad Rothenfelde**

Am Kurpark 13–15, Tel. 05424–649–0

**Bad Essen**, Lindenstr. 69c

Tel. 05472–4991

**Bad Iburg**, Große Str. 39–41

Tel. 05403–788220

**Georgsmarienhütte**,  
Glückaufstr. 10, Tel. 05401–460707

**Bielefeld**, Voltmannstr. 158

Tel. 0521–892428

**Bielefeld**, Apfelstr. 8

Tel. 0521–882043

**Halle**, Alleestr. 2

Tel. 05201–4445

**Oelde**, Geiststr. 7

Tel. 02522–3141

**Steinhagen**, Bahnhofstr. 19

Tel. 05204–80261

[www.augenzentrum-bad-rothenfelde.de](http://www.augenzentrum-bad-rothenfelde.de)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

## 8. Kommunale Ansprechstellen, Seniorenbeauftragte, Seniorenbeiräte, Freiwilligenbüros

In vielen Städten, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Osnabrück gibt es kommunale Seniorenbeauftragte oder Seniorenbeiräte, die sich für die speziellen Anliegen der älteren Generation einsetzen oder konkrete Hilfen im Alltag bieten. Weitere Informationen (Sprechstunden, Veranstaltungen etc.) sind auf den jeweiligen Internetseiten der Kommunen zu finden:

### Bad Essen

1

#### Zentrale Aufgaben

**Carsten Meyer**

Lindenstraße 41/43, 49152 Bad Essen

Tel. 05472/401130

meyer@badessen.de

2

3

4

5

6

7

8

9

10

### Bad Iburg

#### Familienservicebüro Vera Rempening

Am Gografenhof 4, 49186 Bad Iburg

Tel. 05403/40424

rempening@badiburg.de

#### Seniorenbeirat

**Hartmut Baumann (1. Vorsitzender)**

Tel. 05403/4994

der.grossvater@t-online.de

#### Freiwilligenbüro Julia Töniges

Am Gografenhof 4, 49186 Bad Iburg

Tel. 05403/40455

toeniges@badiburg.de

### Bad Laer

#### Fachdienst Ordnung und Soziales

**Daniel Burghard**

Glandorfer Straße 5, 49196 Bad Laer

Tel. 05424/291150

burghard@bad-laer.de

### Bad Rothenfelde

#### Familienservice- und Seniorenbüro

**Iris Behmerburg-Olbricht**

Osnabrücker Straße 16, 49214 Bad Rothenfelde

Tel. 05424/293835

familien@bad-rothenfelde.de

#### Freiwilligenbüro

**Katja Kriete-Daniel**

Osnabrücker Straße 16, 49214 Bad Rothenfelde

Tel. 05424/293886

freiwilligenagentur@bad-rothenfelde.de

#### Seniorenbeauftragte

**Dr. Imke Panajotow-Pilz**

Schloenbachstraße 18, 49214 Bad Rothenfelde

Tel. 05424/4759

dr.imke-panajotow-pilz@t-online.de

### Belm

#### Ansprechstelle Senioren und Freiwilligenbüro

**Tim Hübner**

Marktring 13, 49191 Belm

Tel. 05406/50566

huebner@belm.de

#### Seniorenbeauftragter

**Walter Schmidt**

Marktring 13, 49191 Belm

Tel. 05406/50566

seniorenbeirat@belm.de

### Bissendorf

#### Gemeinde Bissendorf

**Bernhard Stegmann**

Kirchplatz 1, 49143 Bissendorf

Tel. 05402/404113

stegmann@bissendorf.de

#### Seniorenbeauftragter

**Heiko Grube**

Tel. 0172/9408630

seniorenarbeit@bissendorf.de

### Bohmte

#### Gemeinde Bohmte – Fachbereich Soziales

**Alexandra Lösche-Uhtbrok**

Bremer Straße 4, 49163 Bohmte

Tel. 05471/80810

Loesche-Uhtbrok@bohmte.de

#### Freiwilligenbüro

**Karin Helm**

Bremer Straße 4, 49163 Bohmte

Tel. 05471/80819

helm@bohmte.de

## Bramsche

### Familienservicebüro

**Mareike Warrener**

Hasestraße 9, 49565 Bramsche

Tel. 05461/83314

mareike.warrener@stadt-bramsche.de

### Stadtseniorenrat

**Rüdiger Albers (Vorsitzender)**

Waldweg 53, 49565 Bramsche

Tel. 0171/6511574

albers-brockmann@t-online.de

### Freiwilligenbüro

**Maria Stuckenberg**

Hasestraße 11, 49596 Bramsche

Tel. 05461/83144

maria.stuckenberg@stadt-bramsche.de

## Dissen a.T.W.

### Assistenz des Bürgermeisters

**Julia Becker**

Große Straße 12, 49201 Dissen a.T.W.

Tel. 05421/303123

becker@dissen.de

## Georgsmarienhütte

### Stadtverwaltung –

**Abteilung Soziales, Bildung und Sport**

**Bianca Krohne**

Oeseder Straße 85, 49124 Georgsmarienhütte

Tel. 05401/850277

krohne@georgsmarienhuetten.de

### Seniorenbeirat 60 plus

**Vorsitzender Norbert Wemhoff**

Tel. 05401/32685

nwemhoff@t-online.de

## Glandorf

### Bürgerservice

**Jürgen Leimkühler**

Münsterstraße 11, 49219 Glandorf

Tel. 05426/949914

leimkuehler@glandorf.de

### Ehrenamt

**Gisela Uhlenhake**

Münsterstraße 11, 49219 Glandorf

Tel. 05426/949921

uhlenhake@glandorf.de

## Hagen a.T.W.

### Seniorenbeauftragte und Freiwilligenbüro

**Ruth Schulte to Bühne**

Schulstraße 7, 49170 Hagen a.T.W.

Tel. 05401/97742

schultetobuehne@hagen-atw.de

## Hasbergen

### Gemeinde – Senioren

**Werner Krause**

Martin-Luther-Straße 12, 49205 Hasbergen

Tel. 05405/502212

krause@gemeinde-hasbergen.de

### Seniorenbeirat

**Heiner Wagner**

Tel. 05405/609030

heiner.t.wagner@gmail.com

## Hilter a.T.W.

### Sozialamt

**Sebastian Deutscher**

Osnabrücker Straße 1, 49176 Hilter a.T.W.

Tel. 05424/231837

deutscher@hilteratw.de

### Freiwilligenbüro

**Birte Klostermann**

Osnabrücker Straße 1, 49176 Hilter a.T.W.

Tel. 05424/231830

klostermann@hilteratw.de

## Melle

### Familienbüro

**Marita Feller**

Schürenkamp 16, 49324 Melle

Tel. 05422/965524

m.feller@stadt-melle.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Freiwilligenbüro**

**Caroline Schmidt**

Schürenkamp 23, 49324 Melle

Tel. 05422/965520

c.schmidt@stadt-melle.de

**Seniorenbeirat**

**Siegfried Hehemann**

Tel. 05422/7603

seniorenbeirat@stadt-melle.de

**Ostercappeln**

**Freiwilligenagentur**

**Jutta Anton**

Gildebrede 1, 49179 Ostercappeln

Tel. 05473/8019586

freiwilligenagentur@ostercappeln.de

**Fachdienst Soziales**

**Heike Klatka**

Gildebrede 1, 49179 Ostercappeln

Tel. 05473/920217

klatka@ostercappeln.de

**Wallenhorst**

**Büro Gleichstellung, Familie und Senioren**

**Leonie Winter**

Rathausallee 1, 49134 Wallenhorst

Tel. 05407/888820

winter@wallenhorst.de

**Seniorenbeirat**

**Christel Mysliworski**

Tel. 05407/8986622

chmysliworski@web.de

**Samtgemeinde Artland**

**Fachbereich Familie und Bildung**

**Daniel Thäsler**

Langen Straße 34, 49610 Quakenbrück

Tel. 05431/182550

thaesler@artland.de

**Samtgemeinde Bersenbrück**

**Gemeinwesenarbeit und Seniorenbeauftragte**

**Sonja Wesselkamp**

Lindenstraße 2, 49593 Bersenbrück

Tel. 05439/962159

s.wesselkamp@bersenbrueck.de

**Freiwilligenbüro**

**Marion Korte**

Lindenstraße 2, 49593 Bersenbrück

Tel. 05439/962155

korte@bersenbrueck.de

**Samtgemeinde Fürstenau**

**Fachbereich Bildung, Sport und Soziales**

**Bettina Klausning**

Schloßplatz 1, 49584 Fürstenau

Tel. 05901/932041

klausning@fuerstenau.de

**Seniorenservicebüro**

**Antigone Mally**

Schloßplatz 1, 49584 Fürstenau

Tel. 05901/93200

mally@fuerstenau.de

**Seniorenbeauftragte**

**Anke Holtkamp**

Schloßplatz 1, 49584 Fürstenau

Tel. 0151/23578285

holtkamp@fuerstenau.de

**Samtgemeinde Neuenkirchen**

**Seniorenbeauftragter**

**Uwe Hummert**

Alte Poststraße 5–7, 49586 Neuenkirchen

Tel. 05465/20122

hummert@neuenkirchen-os.de



Mit uns sind Sie

die hellste Kerze

auf der Torte!

WIR LIEBEN ES,  
SIE IN SZENE ZU SETZEN!

Sie wollen bei Ihrer Zielgruppe  
besser wahrgenommen werden,  
wissen aber nicht wie?

Egal ob Sie mit einer vagen  
Marketingidee kommen,  
ein Corporate Design, ein Logo,  
Flyer, eine Webseite oder  
Visitenkarten brauchen –  
sprechen Sie uns an!



**anC<sup>o</sup>s**

Verlag und Werbeagentur

anCos Verlag GmbH | Lange Straße 14 | 49565 Bramsche | Tel. 05461 88266-0  
info@ancos-verlag.de | www.stadt-land-klick.de | [www.ancos-verlag.de](http://www.ancos-verlag.de)





## 9. Vorsorge für den Ernstfall

### Rechtliche Betreuung

Seit dem 01.01.1992 gilt in der Bundesrepublik Deutschland das Betreuungsgesetz, also das Betreuungsrecht. Dieses Recht hat die vorher geltenden Regelungen zum Entmündigungsverfahren abgelöst. Eine Reform des Betreuungsrechts, bei der insbesondere das Selbstbestimmungsrecht der Betroffenen gestärkt wurde, erfolgte zum 01.01.2023.

1 Ist jemand nicht mehr in der Lage, seine rechtlichen  
2 Angelegenheiten selbst zu regeln, kann jede Per-  
3 son, die davon Kenntnis hat, eine Betreuung anre-  
4 gen. Betreuungen können in verschiedenen Aufga-  
5 benbereichen, entsprechend der konkreten Lebens-  
6 situation des oder der Betreuten, eingerichtet wer-  
7 den. Mögliche Aufgabenbereiche sind zum Beispiel:

- 4 ■ Sorge für die Gesundheit
- 5 ■ Vermögenssorge
- 6 ■ Regelung behördlicher Angelegenheiten –  
wie z. B. Geltendmachung von Ansprüchen  
auf Sozialleistungen und Altersversorgung
- 7 ■ Wohnungsangelegenheiten

Das Amtsgericht – Betreuungsgericht – kann dazu eine Person zu Betreuenden bestellen. Diese Person kann ein Mensch Ihres Vertrauens, eine Verwandte oder ein Verwandter, ein Berufsbetreuender oder eine geschulte ehrenamtliche Person sein. Betreuenden wird nur der Aufgabenkreis zugewiesen, für den Hilfe benötigt wird. Die Betreuung ist zeitlich befristet. Die Betreuenden haben die Angelegenheiten der oder des Betroffenen so wahrzunehmen, dass diese im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim

**Landkreis Osnabrück –  
Fachdienst Soziales – Betreuungsstelle**  
» Tel. 0541/501-3240  
» Tel. 0541/501-3238  
» Tel. 0541/501-3039  
betreuungsstelle@lkos.de

sowie bei den folgenden Betreuungsvereinen:



**Sozialdienst katholischer Frauen – SkF – Osnabrück Stadt und Landkreis e. V.****» Standort Osnabrück**

Johannisstraße 91, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/3387622  
lkoopmann@skf-os.de

**» Standort Bersenbrück**

Bürgermeister-Kreke-Straße 3  
49593 Bersenbrück  
Tel. 05439/1645  
c.schumacher@skf-bersenbrueck.de

**Sozialdienst katholischer Männer – SkM – Katholischer Verein für soziale Dienste e. V.**

Alte Poststraße 11, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/3314423  
g.c.-medeke@skm-osnabrueck.de

**Betreuungsverein der Diakonie Osnabrück e. V.**

Lohstraße 11, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/80097413  
eilers@btv-os-diakonie.de

**Beratungsstelle für hörgeschädigte Menschen der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück**

Niedersachsenstraße 15a, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/580509103  
n.witte@os-hho.de

**SkFM – Sozialdienst katholischer Frauen und Männer im Artland e. V.**

Alte Poststraße 11, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/3314420  
w.birke@skm-osnabrueck.de



Es ist daher wichtig Vorsorge zu treffen. Dies kann durch eine Vorsorgevollmacht geschehen. Hier wird in Form eines Rechtsgeschäftes eine Vollmacht erteilt. Die bevollmächtigte Person wird damit ermächtigt, im Fall der Entscheidungs- und Handlungsunfähigkeit des Vollmachtgebenden für diesen im Rahmen der erteilten Vollmacht zu handeln.

Voraussetzung für die Erteilung einer Vorsorgevollmacht ist die Geschäftsfähigkeit des Vollmachtgebenden zum Zeitpunkt der Vollmachterteilung.

Wurde eine umfassende Vorsorgevollmacht erteilt, ist die Einrichtung einer rechtlichen Betreuung nicht mehr erforderlich, da die vollmachtgebende Person durch die erteilte Vorsorgevollmacht rechtswirksam vertreten wird.

Für weitere ausführliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle, Betreuungsvereine oder Rechtsanwälte und Notare.

Das Bundesministerium der Justiz hat hierzu die Broschüre „Betreuungsrecht“ herausgegeben.

Sie enthält alle Informationen darüber, wie eine Vollmacht erteilt wird und worauf Sie achten müssen.

Im Internet auf der Seite des Bundesministeriums der Justiz ([www.bmj.de](http://www.bmj.de)) oder unter folgenden Link

## Vorsorgevollmacht

Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Situation kommen, in der er wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr eigenverantwortlich regeln kann. In diesem Fall können auch Ihre Familienangehörigen nicht einfach für Sie Entscheidungen treffen. Ausnahme ist das seit dem 01.01.2023 geltende Ehegattennotvertretungsrecht. Danach können Eheleute in akuten Krankheitssituationen für den Partner in Gesundheitsangelegenheiten maximal für sechs Monate handeln.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

können Sie die Broschüre herunterladen oder bestellen: <https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Betreuungsrecht.html?nn=110568>

Muster einer Vorsorgevollmacht können auch bei der Betreuungsstelle kostenfrei angefordert werden. Sie können jedoch auch eine individuelle Form wählen. Die erteilte Vorsorgevollmacht kann der vollmachtnehmenden Person im Original ausgehändigt werden oder aber bei Ihren persönlichen Unterlagen verbleiben. Wichtig ist, dass die vollmachtnehmende Person für diesen Fall den Aufbewahrungsort kennt und im Bedarfsfall auf die Vollmacht zugreifen kann.

1

2

3

4

### Patientenverfügung

Für den Fall Ihrer Entscheidungsunfähigkeit können Sie in einer Patientenverfügung im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Eine Patientenverfügung muss schriftlich verfasst und persönlich unterschrieben werden.

5

6

7

Die Patientenverfügung richtet sich in erster Linie an die Ärztin oder den Arzt und das Behandlungsteam. Sie kann sich zusätzlich an eine bevollmächtigte Person oder an eine rechtliche Betreuungsperson richten und Anweisungen oder Bitten zur Auslegung und Durchsetzung der Patientenverfügung enthalten.

8

9

10

Es ist empfehlenswert, eine Patientenverfügung in bestimmten Zeitabständen zu erneuern oder zu bestätigen. So bietet sich die Gelegenheit zu entscheiden und zu überprüfen, ob die getroffenen Festlegungen noch gelten oder abgeändert werden sollten.

Diesbezüglich ist es ratsam, sich mit der Hausärztin oder dem Hausarzt zu besprechen.

Auskünfte zur aktuellen Rechtssituation erteilen Ärzte, Hospiz-Initiativen, Verbraucherzentralen, sowie Rechtsanwälte und Notare.

Hilfestellung und Informationen bietet ebenfalls die Broschüre „Patientenverfügung“ des Bundesministeriums für Justiz.

Sie ist zu finden unter: <https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Patientenverfuegung.html?nn=17134>

**HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass im Bedarfsfall Ihre Patientenverfügung und die Vorsorgevollmacht auffindbar sind.

### Notfalldose

Im Notfall zählt jede Minute, daher sollten lebenswichtige Informationen schnell zur Hand sein. Wertvolle Hilfe leistet dabei die grüne Notfalldose, die inzwischen in ganz Deutschland verbreitet ist. Bei der Notfalldose handelt es sich um eine kleine Kunststoffdose, in deren Inneren sich ein Blatt mit allen relevanten Angaben zur Person, zu Angehörigen, zum Hausarzt, evtl. Medikamenten und zu Vorerkrankungen befindet. Zum raschen Auffinden ist deutschlandweit einheitlich geregelt, dass die Notfalldose immer im Kühlschrank aufbewahrt wird. Ein Aufkleber an der Innenseite der Wohnungseingangstür sowie ein separater Aufkleber an der Außenseite der Kühlschranktür weisen auf die Notfalldose hin. Notfalldosen können Sie in der Regel in Apotheken oder den Kommunen erwerben.

### Notfallmappe

Die Kommunen bieten häufig sogenannte Notfallmappen an. In dieser Notfallmappe können Sie Ihre wichtigen Dokumente und Kontakte hinterlegen. Ferner befinden sich zudem oft Informationen zu Hilfen vor Ort darin.

# 10. Hospizarbeit und Palliativversorgung

## Hospiz-Initiativen

Hospiz-Initiativen bieten Unterstützung für Menschen an, die sich mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer konfrontiert sehen und Begleitung wünschen.

Hospizarbeit ist Lebensbegleitung im Sterben. Die freiwilligen Mitarbeitenden haben sich durch eine besondere Ausbildung sorgfältig auf ihre Aufgaben vorbereitet. Sie sind behilflich, ein würdevolles Sterben möglichst daheim, ohne Schmerzen und ohne Angst vor dem Alleinsein zu ermöglichen. Kein Mensch soll im Sterben allein gelassen werden, nicht zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Die Einhaltung der Schweigepflicht ist für die Mitarbeitenden selbstverständlich, ebenso die enge Zusammenarbeit mit Ärzten, Pflegediensten und Seelsorgern.



## Palliative Versorgung

Im Falle einer unheilbaren Krankheit erhalten Menschen sogenannte Palliativpflege. Sie soll die Lebensqualität verbessern und eine Art Sterbebegleitung darstellen. Die Maßnahmen, die im Zuge dieser Betreuung ergriffen werden, sollen Schmerzen reduzieren und den Patienten die Angst vor dem Tod nehmen. Ziel ist, die Verbesserung der Lebensqualität. Die Palliativpflege kann sowohl stationär beispielsweise in Palliativstationen im Krankenhaus oder im Hospiz oder ambulant in den eigenen vier Wänden erfolgen. Bei der Palliativpflege ist es möglich, dass die Versorgungsdauer mehrere Monate oder Jahre beträgt. Im Unterschied zum Hospiz zielen Palliativstationen darauf ab, den Patienten zu entlassen.

Ihre Ansprechpersonen im Landkreis Osnabrück sind:

## Hospizvereine

**Hospizverein Leben bis zuletzt e.V.**  
An der Sylvesterkirche 5, 49610 Quakenbrück  
Tel. 05431/9263697  
info@leben-bis-zuletzt.de

**Ambulanter Hospizdienst**  
**SAPV Stationäres Hospiz**  
**Ambulanter Kinderhospizdienst**  
Johannisfreiheit 7, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/350550  
info@osnabruecker-hospiz.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**stadt-land-klick**

Ihre Plattform für kommunale Publikationen  
– entdecken Sie weitere Broschüren aus  
Ihrer Region unter [www.stadt-land-klick.de](http://www.stadt-land-klick.de)



**Hospizdienst St. Johannes  
des Malteser Hilfsdienst Alfhausen e. V.**  
Tütinger Straße 3, 49577 Ankum  
Tel. 0171/8302381  
Hospiz-St.Johannes@malteser.org

**Bersenbrücker Hospiz e. V.**  
Markt 2, 49593 Bersenbrück  
Tel. 05439/93711  
hospizbuero@hospiz-bersenbrueck.de

**Hospizverein Bramsche e. V.**  
Münsterstraße 16, 49565 Bramsche  
Tel. 0151/61658647  
info@hospizverein-bramsche.de

**Ökumenische Hospizgruppe Wallenhorst**  
Uhlandstraße 61, 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407/39548

**SPES VIVA e. V.**  
Bremer Straße 31, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/29101  
kontakt@spes-viva.de

**Ambulanter SPES VIVA Hospizdienst**  
Bremer Straße 31, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/29117  
hospizdienst@spes-viva.de

**Hospizgruppe der Gemeinde Belm**  
Astruper Weg 51, 49191 Belm  
Tel. 05406/2340  
haus.st-marien@t-online.de

**Hospizverein Hagen a.T.W. e. V.**  
Spellbrink 21, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/3689901  
info@hospizverein-hagen-atw.de

**Hospizgruppe „Offene Hände“**  
Lotter Weg 10, 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/3689902  
info@hospizverein-hagen-atw.de

**Hospiz-Initiative Melle e. V.**  
Riemsloher Straße 5, 49324 Melle  
Tel. 0177/4131959  
kontakt@hospiz-melle.de

**Hospizgruppe St. Petrus e. V. Gesmold**  
Ausberger Weg 21, 49326 Melle  
Tel. 05422/2118  
pfarrbuero.gesmold@pfarrwege.de

**Hospizgruppe im Südlichen Landkreis Osnabrück**  
Kirchstraße 6, 49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 0157/30130876  
info@hospizverbund.de

**Hospizverein Lebensfreude Bad Laer e. V.**  
Am Bach 1, 49196 Bad Laer  
Tel. 05424/6448914  
info@hospizverein-bad-laer.de

**Hospizgruppe Glandorf**  
Kolpingstraße 9, 49219 Glandorf  
Tel. 05426/7579914  
info@hospizkreis-ostbevern.de

## Palliativ-Versorgung

**Osnabrücker Hospiz**  
**Ambulanter Hospizdienst, SAPV Stationäres Hospiz, Ambulanter Kinderhospizdienst**  
Johannisfreiheit 7, 49074 Osnabrück  
Tel. 0541/350550  
info@osnabruecker-hospiz.de

**Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) – Team für den Landkreis Osnabrück**  
**Krankenhaus St. Raphael**  
Bremerstraße 31, 49179 Ostercappeln  
Tel. 05473/29115  
sapv-sro@nsk.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Code scannen  
online blättern**



Das FlipBook zur Broschüre:  
» interaktiv » mobil  
» aktuell



**an@cos**  
Verlag und Werbeagentur

Folgen Sie uns auf  



Unsere Chefärztin

**DR. ANJA  
KWETKAT**

## Klinik für Geriatrie und Palliativmedizin

Unsere Leistungen in der Medizinischen Klinik IV  
am Klinikum Osnabrück:

- › Akutgeriatrie
- › Geriatriische Frührehabilitation
- › vollständige geriatriische Rehabilitation
- › Palliativmedizin
- › Physiotherapie
- › Ergotherapie
- › Logopädie
- › Sozialdienst
- › Psychologie
- › Seelsorge



**Klinikum Osnabrück GmbH**  
**Klinik für Geriatrie und Palliativmedizin**

Am Finkenhügel 1 | 49076 Osnabrück  
Tel. 0541 405-7201 | Fax 0541 405-7299  
geriatrie@klinikum-os.de

[www.klinikum-os.de](http://www.klinikum-os.de)



PREMIUM-RESIDENZ

\*\*\*\*

Ausgezeichnet  
als eine der besten  
35 Premium-Residenzen  
in Deutschland, Österreich,  
Schweiz und Spanien.



Diakonie-Wohnstift  
am Westerberg

# *Selbstbestimmt das Leben gestalten.*



- SeniorenWohnen Plus
- PflegeHOTEL
- PflegeWohnen Plus
- Kurzzeitpflege



In bester Wohnlage im Herzen von Osnabrück finden Sie bei uns alles, was Sie zu einem komfortablen Leben brauchen: hochwertige Ausstattung in eleganten Appartements, erstklassigen Rundum-Service, kultivierte Freizeitangebote – und die Gewissheit, jederzeit auf die tatkräftige Unterstützung unserer qualifizierten Mitarbeiter zurückgreifen zu können.